

DorfBote

Gemeinde Parndorf



Branco Moser, Der Marathonmann aus Parndorf



BÜRGERVERSAMMLUNG



KANALSANIERUNG



BÜCHEREI



BIENENWIESE



Werte Parndorferinnen und Parndorfer!

Der Begriff Lebensqualität wird natürlich unterschiedlich definiert. Jeder hat andere Schwerpunkte und andere Dinge, die ihm oder ihr wichtig sind. Trotzdem gibt es wohl einige allgemein gültige Regeln, die Lebensqualität definieren: Saubere Umwelt, Gesundheit mit ärztlicher Versorgung, Nahversorger, Bildung, Kindergärten und Schulen, kulturelle Angebote und Freizeitangebote sind wohl für die meisten Menschen wichtige Faktoren. Umso bedauerlicher ist es, dass mittlerweile viele Gemeinden des Burgenlandes, aber auch anderer Bundesländer massive Probleme bekommen.

70 Gemeinden ohne Nahversorger

Von den 171 burgenländischen Gemeinden sind mittlerweile 70 ohne Nahversorger. Einfach unvorstellbar, dass Milch, Brot und jede Kleinigkeit aus einer Nachbargemeinde geholt werden muss. Wie viele Kilometer Fahrweg und wie viel Zeit geht da wohl verloren? Gleichzeitig gibt es noch mehr Gemeinden ohne Apotheken, ohne Ärzte, ohne Gasthäuser und Post. Selbst Bankomaten werden seltener; Banken sperren ohnehin immer mehr zu. So sehr wir alle das Landleben lieben, die Geselligkeit und die dörflichen Strukturen: Wenn wesentliche Dinge im Alltag fehlen, dann kann auch das schöne Landleben zum Problem werden.

Auch bei uns Spuren dieser Entwicklung

Selbst unser Parndorf hat in den letzten Mo-

naten gemerkt, dass diese Entwicklung an uns nicht völlig spurlos vorbeigeht. Es gab fünf erfolglose Ausschreibungen bei der Suche nach einer Kassenärztin und dann hat auch das örtliche Postamt geschlossen. Parndorf gehört zu den größten Gemeinden des Burgenlandes. Wir sind größer als so manche Bezirkshauptstadt. Wir wachsen beständig und haben ein großes Betriebsgebiet. Rund 5.000 Einwohner und über 4.000 Arbeitsplätze, Tendenz steigend. Trotzdem hätten wir die Probleme dieser ländlichen Entwicklung fast zu spüren bekommen.

Der andere Weg von Parndorf

Wir versuchen natürlich, gegen diesen Trend anzukämpfen. Mit finanziellem Aufwand haben wir es geschafft, dass die Stelle der Kassenärztin besetzt wurde. Um das Postamt zu erhalten hat die Gemeinde selbst die Funktion des Postpartners übernommen. Natürlich sind auch damit laufende Kosten verbunden, denn auch die Gemeinde wird das Postamt nicht mit Gewinn führen können. Parndorf kann sich diese Investitionen leisten, trotzdem sind sie zumindest teilweise umstritten. Es gibt immer wieder Stimmen, die meinen, dass diese Investitionen zu hoch sind.

Im Sinne der Bevölkerung

Die Aufgabe des Gemeinderates ist es, die Gemeinde im Interesse der Bürger zu verwalten und weiter zu entwickeln. Dafür wurden wir gewählt, dafür wurde uns das Vertrauen geschenkt. Nur sind die Interessen der Bürger eben sehr unterschiedlich: Günstige und tolle Kindergartenplätze, eine moderne Schule, günstige Abga-

ben, Vereinsförderungen, Kulturangebote und wohl noch hunderte andere Anliegen, die berücksichtigt werden sollen. Es ist nicht immer einfach, hier die richtigen Entscheidungen zu treffen. Auch wenn die Prioritäten unterschiedlich sind, in vielen Punkten ist sich der Gemeinderat einig. Daher haben wir die Arztstelle gefördert und das Postamt übernommen, daher fördern wir Vereine und viele Projekte. Mit diesem Ziel versuchen wir auch, die Tarife und Gebühren in unserer Gemeinde möglichst gering zu halten. Viele Ziele können wir dank der Betriebsansiedelungen auch erreichen. Gleichzeitig sind auch diese umstritten und es gibt kritische Stimmen dazu. Es ist nicht immer einfach, den richtigen Weg zu wählen. Aber letztendlich geht es darum, den besten Weg für die Mehrheit der Bevölkerung zu wählen.

Ihr Bürgermeister
Wolfgang Kovacs



WERTE LESERIN! WERTER LESER!

Das Jahr 2018 ist Geschichte und die Frühlingsausgabe des Jahres 2019 liegt vor Ihnen. Ich hoffe, dass Sie in unserer bunten Mischung den einen oder anderen interessanten Beitrag finden werden.

Wie Sie wissen, erscheint der „DorfBOTE“ alle drei Monate. Im Idealfall berichten wir in jeder Ausgabe über Vergangenes aus den letzten drei Monaten und geben einen Ausblick auf die kommenden drei Monate bis zur nächsten Ausgabe. Das ist nicht immer leicht.

Nehmen Sie als Beispiel die vorliegende Frühlingsausgabe. In unserem Rückblick finden Sie Artikel über Geschehnisse aus dem Winter! Manche meinen, dass diese Beiträge zu spät sind. Immerhin haben wir ja schon Frühling. Früher hätten wir bei einer Zeitung, die alle drei Monate erscheint, allerdings nicht berichten können. Dafür fehlen Themen, die zum Zeitpunkt der Verteilung der Gemeindenachrichten schon die

Geschichte sind. Darunter fallen zum Beispiel die Bürgerversammlung, der „Tag der Frau“ und das Kindertheater von „Kultur & Kunst Parndorf“. Diese Beiträge fehlen, da die Termine nach Redaktionsschluss stattfanden.

Manche meinen auch, dass die Berichterstattung der Volksschule zu groß ist. Hierbei gilt allerdings zu beachten, dass alle Artikel der Volksschule in Deutsch und in Kroatisch verfasst sind. Alleine dadurch wird der Platzbedarf verdoppelt! Weglassen sollten wir den kroatischen Text jedenfalls nicht.

Nun aber zurück zur aktuellen Frühlingsausgabe. Wir haben diesmal ein Umweltschwergewicht. Die Freitäcker und Bienen sowie der Plastikberg werden behandelt. Daneben haben uns wieder ein paar Vereine Beiträge zur Veröffentlichung im „DorfBOTE“ zur Verfügung gestellt. Ihnen und allen anderen, die am Werden der Zeitung mitgearbeitet haben gilt mein Dank!

Ein Wort zur Weihnachtsausgabe 2018: Leider ist es uns nicht gelungen, die Gemeindezeitung vor dem 24. Dezember zu verteilen. Das sollte nicht geschehen und ist sehr ärgerlich! Verzeihen Sie uns bitte; wir geloben Besserung.

Viel Spaß mit der Frühlingsausgabe,

Michael M. BOSCHNER
Vorstand / DorfBOTE

REDAKTIONSSCHLUSS

**Sommer:
16.05.2019**

EIN AUSBLICK: GESUNDHEITSTAG + SPORTFEST 2019

Nach 2017 und 2018 hat sich das „GESUNDE DORF PARNDORF“ dazu entschlossen, auch in diesem Jahr einen Gesundheitstag (kurz: GESU 19) zu veranstalten. Nehmen Sie die Chance wahr, tun Sie etwas für Ihre Gesundheit, notieren Sie sich den Termin in Ihrem Kalender oder auf Ihrem Smartphone und schauen Sie am 5. Mai 2019 im Festsaal der Volksschule Parndorf vorbei.

Neu am Gesundheitstag 2019 ist, dass er heuer erstmals an einem Sonntag (!) stattfinden wird. Wir wollen dadurch jener Besucher ansprechen, die an einem Samstag keine Zeit haben, um sich über das Gesundheitsangebot in Parndorf und Umgebung informieren zu können. Außerdem wird wieder eine Gesundheitsstraße angeboten, die selbstverständlich kostenlos genutzt werden kann. Wie gehabt wird das „Gesunde Dorf Parndorf“ dabei von „JA! – Jetzt aktiv!“ von der VAEB unterstützt.

Die Organisation für den GESU 19 ist aktuell (Februar 2019) im Laufen. Nichtsdestotrotz gibt es noch genug zu tun. Wir sind allerdings sehr zuversichtlich, dass der Termin im Mai auch eingehalten werden kann.



SPORTFEST 2019

Nach 2018 ist auch heuer als Parallelveranstaltung zum GESU 19 das SPORTFEST fix eingeplant. Eine Veranstaltung, in welcher Parndorfer Sportvereine die Chance haben, ihren Verein zu präsentieren. Insbesondere haben am Sportfest jüngeren Mitgliedern unserer Dorfgemeinschaft die Möglichkeit, verschiedene Sportarten kennenzulernen. Wer weiß: Vielleicht ist das Sportfest 2019 sogar der erste Schritt zu einer großen Sportkarriere...

Nähere Informationen zur Doppelveranstaltung „Gesundheitstag + Sportfest 2019“ werden Sie den noch folgenden Aussendungen (Postwurfsendungen, ...) entnehmen können.

ÜBERSICHT

- 1 GESU 2019, Sportfest
- 2 Bürgerversammlung
- 3 Kanalsanierung
- 4 Österreichische Gemeinden
- 5 Hundeverordnung
- 6 Bücherei
- 7 Volksschule
- 8 Volksschule
- 9 Volksschule
- 10 Volksschule
- 11 Volksschule
- 12 Termine
- 13 Wir gratulieren
- 14 Wurzelwerk
- 15 Pensionisten, Tanz
- 16 Kunst und Kultur
- 17 Jiu Fit
- 18 Jiu Fit
- 19 Nordic Walking Club
- 20 Tennisclub
- 21 Jiu Jitsu Club
- 22 I. Laufclub Parndorf
- 23 I. Laufclub Parndorf, Förderung
- 24 Plastik vermeiden
- 25 Projekt Bienenwiese
- 26 Raiffeisen, Statistik Austria
- 27 Yoga
- 28 Volksschule
- 29 Volksschule
- 30 Volksschule
- 31 Volksschule
- 32 Volksschule
- 33 Fotoecke

GESUNDHEITSVORTRAG

Im ersten Gesundheitsvortrag 2019 des GESUNDE DORFES PARNDORF wurde am 31. Jänner das Thema Diabetes behandelt. Unter dem Titel „Süß oder nicht süß, das ist hier die Frage!“ informierten die beiden Fachärztinnen des Internistisch Psychiatrischen Zentrums in Parndorf, Frau Dr. Anna Kreil und Dr. Jutta Leth, die für Parndorf große Anzahl an Besuchern.

Frau Dr. Kreil führte als Internistin durch den Hauptteil des Abends, Frau Dr. Leth rundete den Vortrag mit Ergänzungen aus ihrem Fachbereich Psychiatrie ab.

Wer die Gunst der Stunde genutzt und sich den Gesundheitsvortrag angehört hat, kann sich sicher sein, dass er einen sehr guten Einblick über die Problematik der Volkskrankheit Diabetes bekommen hat.

Wir danken Frau Dr. Kreil und Frau Dr. Leth für den hervorragenden Vortrag sowie der Volksschule Parndorf, die uns bei der Umsetzung des Termins sehr geholfen hat.

Im Übrigen werden diesem Gesundheitsvortrag heuer bestimmt noch weitere Vorträge zu unterschiedlichen Themen folgen. Das GESUNDE DORF PARNDORF hofft, dass auch die kommenden Termine ein ähnliches Interesse haben werden.



BÜRGERVERSAMMLUNG 2019

Bürgerversammlungen waren vor wenigen Jahren noch verpflichtend. Inzwischen ist dieser Zwang gefallen. Nichtsdestotrotz hält die Gemeinde Parndorf an dieser Veranstaltung fest und lädt immer noch einmal im Jahr zur Bürgerversammlung ein.

2019 fand die Bürgerversammlung am 8. März im Festsaal der Volksschule statt. Wie üblich eröffnete Bgm. Ing. Kovacs Wolfgang den Abend und gab einen Überblick über die Situation der Gemeinde. Ihm folgten die einzelnen Mitglieder des Gemeindevorstandes – abgesehen von Gemeindevorstand Samwald Norbert, der entschuldigt fernbleiben musste – und Gemeindegassier Mag. Rudolf Ladich.

Nach Vizebürgermeister Huszar Franz berichteten die Vorstände – Czerwenka Paul, Koss Michael, Daniel Wolfgang und Boschner Michael – über die Aktivitäten in ihren Verantwortungsbereichen. Natürlich durfte dabei ein Ausblick auf die Vorhaben für 2019 nicht fehlen. Gemeindegassier Mag. Ladich widmete sich zum Abschluss der Präsentationen den Finanzfragen der Gemeinde.

Den Abschluss der Bürgerversammlung bildete wie üblich eine Diskussion zwischen den anwesenden Personen aus der Dorfgemeinschaft und den Mitgliedern des Gemeindevorstandes. Das Hauptinteresse des Publikums galt dabei dem Thema „Verkehr“. Insbesondere die Belastung durch den LKW-Verkehr wurde länger diskutiert. Zu guter Letzt informierte Bürgermeister Ing. Kovacs die Anwesenden über den aktuellen Stand zum Thema „Vereinshaus/Veranstaltungshalle“.

Anmerkung: der Vorstand steht in der Bürgerversammlung der Bevölkerung Rede und Antwort. Dieser Termin ist somit der ideale Ort, um Fragen mit allgemeinem Interesse offen diskutieren zu können. In einer Gemeinde mit etwa 5.000 Einwohnern sollte eigentlich eine Bürgerversammlung vor vollem Haus möglich sein. Am 8. März waren es leider nur maximal 70 Personen, die den Weg in den Festsaal der Volksschule geschafft haben.



KANALSANIERUNG AM TRIEBWEG BEINAHE ABGESCHLOSSEN

Die Kanalsanierung am Triebweg war eines der größten Projekte der letzten Jahre. Abgesehen von Verschönerungen an der Oberfläche (Zaun, Asphaltschicht und Begrünung) ist die Sanierung nunmehr abgeschlossen. Über 1,6 Millionen Euro kostete die Neuerrichtung der Kanalisation samt dem Sammelbecken.



Wer sich an die vergangenen Überschwemmungen am Triebweg erinnern kann, wird die Notwendigkeit der Sanierung verstehen. Ursache dieser Überschwemmungen war stets ein Rückstau, der infolge der unzureichenden Dimension des Kanalrohres bei größeren Wassermengen entstehen musste. Im Zuge der Sanierung wurde nunmehr die alte Rohrleitung ersetzt. Mit dem jetzt eingebauten Kanalrohr konnte ein normaler Abfluss sichergestellt werden.



Zusätzlich zur Kanalleitung wurde ein neues Sammelbecken errichtet, das eigentlich aus zwei Becken besteht. Das neue Sammelbecken bietet selbst bei großen Abwassermengen eine große Sicherheit. Es ist so angelegt, dass das schwere Material des Abwassers am Boden absinken kann und nur noch annähernd reines Wasser über den Parndorfer Bach in den Neusiedler See fließen kann.

Auch wird der Wasserstand des Beckens nun per PC vom Abwasserverband (AWV) kontrolliert. Der AWV ist sogar in der Lage, die Gemeinde über allfällige Probleme zu informieren, ohne vor Ort nachsehen zu müssen. Im Endstadium der Sanierung – also nach der Abnahme des Projektes – wird das verschmutzte Wasser direkt dem AWV zugeführt und dort gesäubert.

Der Triebweg ist somit saniert und große Überschwemmungen sind Geschichte. Als nächster Schritt werden nun alle Pumpwerke in der Gemeinde saniert, um auch hier Ausfälle zu vermeiden.

Franz HUSZAR
Vizebürgermeister



WAS ÖSTERREICHS GEMEINDEN LEISTEN...

Am besten illustriert man die Arbeit der Gemeinden, indem man sich einmal überlegt, was es ohne die Gemeinden nicht gäbe. Es gäbe kein fließend Wasser, keine Straßen, aber auch keine Kinderbetreuungseinrichtungen oder Schulen. Auch die Altenbetreuung würde ohne die Pflegeheime anders aussehen.

Von Wiege bis zur Bahre – die Gemeinden sind für fast alles, was die Bürger direkt betrifft zuständig. In nahezu jedem Lebensbereich erbringen die Gemeinden Dienstleistungen und Angebote, die jeder Bürger in Anspruch nimmt. Wussten Sie, dass die Gemeinden 88.700 Kilometer **Gemeindestraßen** in Schuss halten müssen? Unser Straßennetz ist damit größer als jenes von Bund und Ländern zusammen. Und da sind die 40.000 Kilometer Güterwege noch gar nicht dabei.

Auch die **Kinderbetreuung** ist in weiten Teilen unsere Sache. Wir sorgen dafür, dass mehr als 93 Prozent der Kinder einen Kindergartenplatz zur Verfügung haben, in einem der mehr als 3.000 Gemeindekindergärten in ganz Österreich.

Die Gemeinden sorgen aber nicht nur für die Betreuung der Jüngsten, sondern auch für ein **Altern in Würde** der Älteren. Rund 390 öffentliche Pflegeheime gibt es in Österreich. Daneben haben viele Gemeinden durch Betreutes Wohnen oder andere Wohnformen Formen geschaffen, die möglichst lange ein eigenständiges Leben ermöglichen.

Es ist selbstverständlich, dass **frisches Wasser** aus der Leitung fließt, genauso wie wir uns darum kümmern, dass die **Abwasserentsorgung** funktioniert und die Abwässer umweltfreundlich und nachhaltig in unseren Kläranlagen gesäubert werden.

Die **Müllentsorgung** organisieren wir ebenso: Hier zählt Österreich zur Spitze im weltweiten Vergleich.

Dass die Gemeinden als **Schulerhalter** die Gebäude und Einrichtung praktisch aller Volks- und Mittelschulen auf die Beine stellen und bezahlen, das wissen auch viele Menschen nicht.

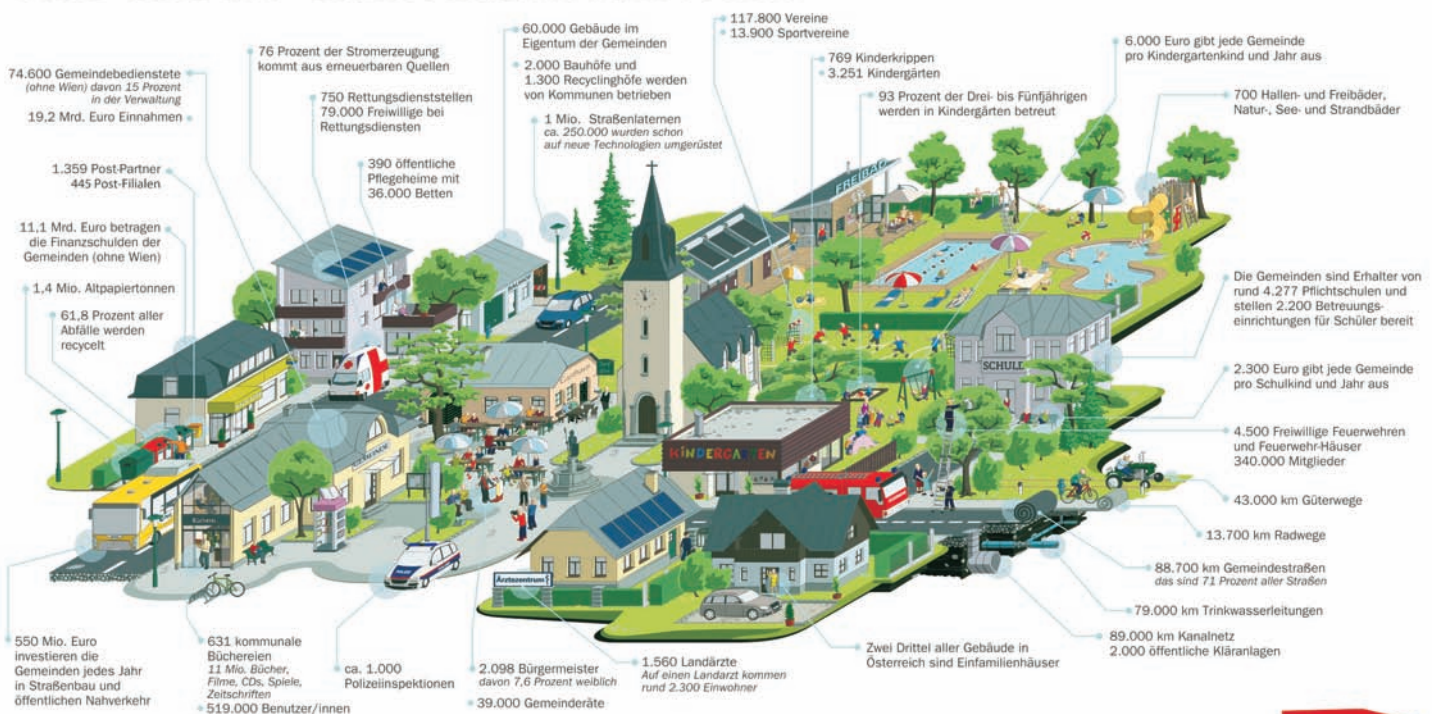
Außerdem unterstützen die Gemeinden die rund 117.000 **Vereine**, die das Zusammenleben vor Ort prägen.

Der GVV Burgenland hat in einer Grafik zusammengefasst, was unsere Gemeinden ausmacht und was sie alles leisten. Werfen Sie einen Blick darauf, Sie werden überrascht sein, wie vielfältig unsere Arbeit und unsere Dienstleistungen sind.

Ich wünsche Ihnen dabei viel Spaß und bedanke mich für das Vertrauen, das Sie in uns und unsere Arbeit setzen.

Ihr Bürgermeister

Was unsere Gemeinden leisten...



NEUFASSUNG DER HUNDEVERORDNUNG

Die so genannte „Hundeverordnung“ wurde vom Gemeinderat geringfügig korrigiert und liegt nunmehr in einer Neufassung vor. Diese Fassung gilt seit dem 1. Jänner 2019 und wird im „DorfBOTE“ im vollen Umfang veröffentlicht:

VERORDNUNG

des Gemeinderates von Parndorf vom 15.12.2018, Zahl: 265/3-2015 über die Pflichten der Besitzer oder Verwahrer von Hunden

Im Ortsgebiet der Gemeinde Parndorf sind Hunde an öffentlichen Orten derart an der Leine oder mit Maulkorb zu führen, dass sie weder den Fußgänger- noch den Fahrzeugverkehr gefährden oder über das zumutbare Maß hinaus belästigen.

II.

Das Mitführen von Hunden auf Kinderspielflächen ist verboten.

III.

Das Mitführen von Hunden auf dem Areal des örtlichen Badeteiches, insbesondere entlang des gesamten Ufers, ist verboten.

IV.

Insbesondere ist das unbeaufsichtigte Herumstreunen lassen von Hunden an öffentlichen Orten im gesamten Gemeindegebiet verboten.

V.

Ausgenommen vom Leinen- bzw. Maulkorbzwang sind Hunde während des Einsatzes für Zwecke, deren Verwirklichung die verhängte Maßnahme ihrer Natur nach ausschließt, wie für Zwecke der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, der Führung von Blinden und anderer Behinderten, der Jagd und des Hilfs- und Rettungswesens.

VI.

In der örtlichen Hundezone gelten gesonderte Bestimmungen für die Pflichten der Hundebesitzer oder -verwahrer, welche in der Hundezone auf den Anschlagtafeln ersichtlich sind.

VII.

Für die Einhaltung der Vorschriften dieser Verordnung ist der Halter verantwortlich, sofern er nicht das Tier einer anderen Person anvertraut hat. In diesem Fall ist jene Person verantwortlich, der der Hund anvertraut wurde. Vertraut der Halter den Hund aber einem Strafmündigen an, so ist er selbst verantwortlich.

VIII.

Die gemäß VII. Verantwortlichen haben den von ihren Hunden auf gepflegten öffentlichen Grünanlagen, Gehflächen (Gehsteige, Gehwege, Fußgängerzonen) und ähnlich frequentierten Stellen hinterlassenen Kot unverzüglich und ordnungsgemäß zu entsorgen.

IX.

Von dieser Verordnung bleiben bestehende Gesetze und Verordnungen des Bundes oder Landes unberührt; die Gebote und Verbote dieser Verordnung finden keine Anwendung auf Handlungen oder Unterlassungen, die schon nach einem Gesetz oder einer Verordnung des Bundes oder Landes geboten oder verboten sind.

X.

Die Nichtbefolgung der Bestimmungen dieser Verordnung und eines aufgrund dieser Verordnung ergangenen Auftrages stellt eine Verwaltungsübertretung dar und wird gemäß § 13 Abs. 1 Zif. 6 und Abs. 2 Zif. 1 Bgld. Polizeistrafgesetz geahndet.

XI.

- (1) Diese Verordnung tritt mit 01. Jänner 2019 in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung über die Pflichten der Besitzer oder Verwahrer von Hunden der Gemeinde Parndorf vom 01. Mai 2015 außer Kraft.



BÜCHEREI PARNDORF

Unsere Bücherei erweitert regelmäßig ihr Angebot um neue und aktuelle Bücher. Sie, die Leserinnen und Leser dieser Bücher, profitieren davon. Wie aber bekommen Sie einen Überblick über die literarischen Neuzugänge?

Besuch der Bücherei

Der einfachste Weg wäre es, wenn Sie sich Ihren Überblick direkt in der Bücherei verschaffen.

Gehen Sie zu den Öffnungszeiten – Dienstag, 17:00-20:00 / Freitag, 17:00-20:00 – in die Bibliothek, Hauptstraße 84, und leihen Sie sich einfach ein Buch aus. Vor Ort können Sie sich dann auch gleich über allfällige Neuzugänge informieren lassen.

Information per Internet

Alternativ können Sie sich auch per Internet über unsere neuen Bücher informieren.

Auf der Homepage der Gemeinde www.gemeinde-parndorf.at finden Sie unsere Bücherei in der Gruppe „BILDUNG & EINRICHTUNGEN“.

Lassen Sie sich nicht vom Wort „Bibliothek“ irritieren! Sie finden unter diesem Begriff unsere Bücherei. Im Zuge einer Neugestaltung der Homepage der Gemeinde wird übrigens das Wort „Bibliothek“ durch „Bücherei“ ersetzt.

Alternativ können Sie sich auch per Facebook über Neuerscheinungen informieren. Unter dem Schlagwort „Bücherei Parndorf“ finden Sie die Facebook-Seite unserer Bücherei.

Hier nun eine Auswahl neuer Bücher (Stand: Jänner 2019):



Zanni Louise: **Arthur und der Bär**
Gerstenberg Verlag

Arthur war ein Bär. Doch überall, wo Arthur hinging, fätschelten ihm die Leute den Kopf und sagten: "Dein Bärenkostüm steht dir aber gut." - "Das ist kein KOSTÜM", brummte Arthur dann. "Ich BIN ein Bär." Irgendwann reicht es Arthur. Er packt sein Bärenbündel und läuft in den Wald. Plötzlich steht ein Bär vor ihm...



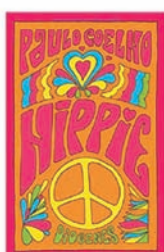
Ingrid Ovedie Volden: **Unendlich mal unendlich mal mehr**
Thienemann Verlag

Petra liebt gerade Zahlen, denn die lassen sich teilen, ohne sie kaputt zu machen. Sie mag Fußball, ihren Kumpel Chris und ihre beste Freundin Melika. Was sie gar nicht mag, ist Wasser. Doch dann lernt sie Thomas kennen, den Propellerjungen aus dem Schwimmbad. Ihm zuliebe wagt sie sich sogar mit dem Kopf unter Wasser – und plötzlich ergibt alles einen Sinn.



Rocío Bonilla: **Der höchste Bücherberg der Welt Jumbo**

Lukas träumt vom Fliegen. Er wünscht sich nichts sehnlicher als ein paar Flügel. Doch stattdessen drückt ihm seine Mutter ein Buch in die Hand. Da bgeinnt Lukas zu lesen. Die Bücher reisen mit ihm in ferne Länder, fantastische Welten und himmelhoch hinaus.



Paulo Coelho: **Hippie**
Diogenes

Als der rebellische junge Paulo aus Brasilien und die Holländerin Karla sich in Amsterdam begegnen, trifft sie die Liebe wie ein Blitz. Sie beschließen, gemeinsam aufzubrechen und als Reisende auf dem Hippie-Trail Erfahrungen zu sammeln, nach eigenen Werten zu suchen und danach zu leben.



Martin Suter: **Allmen und die Erotik**
Diogenes

Allmen und Carlos geraten an einen geheimen Schatz wertvoller Porzellanfigürchen für Liebhaber der expliziten erotischen Darstellung. Ein Fall, der sie gehörig ins Schwitzen bringt. Denn sie ermitteln nicht ganz freiwillig. Ein erpresserischer Komplize hat sie in der Hand.



Fred Vargas: **Der Zorn der Einsiedlerin**
Limes Verlag

Im Süden Frankreichs sterben mehrere Männer – angeblich sind sie dem Biss der Einsiedlerspinne zum Opfer gefallen. Allerdings reicht das Gift einer einzigen Spinne nicht aus, um einen Menschen zu töten. Die Nachforschungen führen den Kommissar zu einem Waisenhaus bei Nîmes...
„Vargas schreibt die schönsten und spannendsten Krimis in Europa.“ Tobias Gohlis, DIE ZEIT



Jörg Maurer: **Im Schnee wird nur dem Tod nicht kalt**
FISCHER Scherz

Der Tod liebt frischen Pulverschnee. Kommissar Jennerweins stimmungsvollster Fall – der elfte Alpenkrimi von Nr.1-Bestsellerautor Jörg Maurer.



Diana Gabaldon: **Outlander - Das flammende Kreuz**
Knauer TB

Der 5. Band der erfolgreichen "Outlander"-Saga. North Carolina 1770. Jamie und Claire Fraser haben in den britischen Kolonien Nordamerikas Fuß gefasst. Doch unter den einwandernden Siedlern gärt es. Als es zu ersten Aufständen kommt, muss auch Jamie sich entscheiden, auf wessen Seite er stehen will.



Diana Gabaldon: **Outlander - Der Ruf der Trommel**
Knauer TB

In dem vierten Band von der Zeitreise-Saga „Outlander“ bietet die Bestseller-Autorin wieder alles, was man von einem ihrer mitreißenden Schmöker erwartet: Abenteuer, Leidenschaft, Romantik und Spannung. Die Liebes-Geschichte von zentralem Liebes-Paar Claire und Jamie Fraser findet hier ihre spannende Fortsetzung vor der malerisch-wilden Kulisse North Carolinas im 18. Jahrhundert.

BÜCHEREI PARNDORF
HAUPTSTRASSE 84

Di 17:00 bis 20:00
Fr 17:00 bis 20:00

LESEN
GEFÄHRDET
DIE DUMMHEIT.

VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

In der Weihnachtsbäckerei

Kurz vor Weihnachten trafen sich die Kinder der 1a und der 2a der Volksschule Parndorf, um gemeinsam zu backen und zu basteln. Die Kinder stellten köstliche Schokoladekugeln her, die sie auch mit bunten Streuseln verzieren durften. Das machte allen großen Spaß und natürlich wurde auch fleißig genascht. Außerdem bastelten die Kinder gemeinsam tolle Weihnachtskarten. Die Schokokugeln und die Karte wurden zum Schluss noch liebevoll verpackt und haben hoffentlich den Eltern zu Weihnachten viel Freude bereitet!

U božičnoj pekarji

Neposredno prije Božića dica 1a i 2a razreda osnovne škole Pandrofa su se odlučila pekati i bastljati skupa. Dica su načinila ukusne kugljice iz čokolada, koje su isto dekorirala šarenim mrvicama. Bilo je jako zanimljivo za svakoga i naravno, dica su i koč toč flajkala. Osim toga, dica su skupa načinila prelipe božićne čestitke. Kugljice iz čokolada i kartice su bile zamotane na koncu pun ljubavi i mi se ufamo da će se roditelji veseliti za Božić!



Eislaufen der ersten Klassen

In der letzten Jännerwoche am 31. 1. 2019 fuhren die Kinder der ersten Klassen zum ersten Mal gemeinsam eislaufen nach Eisenstadt. Die Kinder freuten sich schon auf diesen ersten gemeinsamen Ausflug und es war für viele Kinder die erste Busfahrt. Nach dem Ausborgen der Eislaufschuhe, zogen sich die Kinder rasch um, um möglichst schnell auf das Eis zu kommen. Viele Kinder standen zum ersten Mal mit Eislaufschuhen auf dem Eis. Während einige sehr schnell das Eislaufen erlernten, brauchten die anderen Kinder noch die Unterstützung der Lehrer. Doch gegen Ende unseres ersten Eislauftages konnten sich alle Kinder frei auf dem Eis mit Eislaufschuhen bewegen.

Den Kindern hat der Ausflug großen Spaß gemacht

Klizanje prvih razredov

Zadnji tajedan u januaru su se dica prvi razredov vozili po prvi put klizati u Željezno. Dica su se veselila na ov prvi skupni izlet i svi su bili jako znatoželjni na vožnju sa busom u Željezno. Kad smo dospili naš cilj, su se dica brzo preoblikla, da dođu friško na led. Učiteljice su se branile za onu dicu, koja su se prvi put klizali. One su se čudile kako su se dica brzo naučila klizati. Za dicu je bio ov dan jako ugodan i imali su čuda veselja.



Fotos: VS Parndorf

Mit Magie durch die Märchenwelt

Der Advent ist die magische Zeit vor Weihnachten. Wo gibt es mehr Magie als in den Märchen von Schneewittchen, Rotkäppchen und Aschenputtel. Die Kinder der 2a der Volksschule Parndorf lernten in dieser Zeit 24 Märchen kennen. Sie begleiteten Hänsel und Gretel durch den Wald und suchten mit dem Froschkönig die goldene Kugel. Sie halfen Frau Holle die Kissen aufzuschütten und trösteten das hässliche Entlein durch den Winter. Sie weinten mit dem kleinen Mädchen mit den Schwefelhölzern und freundeten sich mit Pinocchio, den Schweinchen und den Raben an. Sie lachten über die neuen Kleider des Kaisers und verbrachten ihre Zeit mit den Bremer Stadtmusikanten, den sieben Geißlein, Pippi und mit vielen anderen. Alle Kinder wünschen sich zu Weihnachten etwas Magie. Die Kinder der 2a fanden viel Magie in den Büchern. Im neuen 2019 Jahr angekommen erzählte jedes Kind seinen Mitschülern noch ein eigenes Märchen oder stellte ein eigenes Buch vor. So öffnete noch einmal jedes Kind das magische Fenster der Märchen und Bücher.

S čarolijem kroz svit bajkov

Adventat je čarobno vrijeme prije Božića. Gde ima više čarolije nego u bajka Sniguljica, Črvenkapica i Pepeljuga. Za ovo vrijeme školari i školarice osnovne škole Pandrofa su upoznali 24 bajke. Oni su pratili Ivicu i Maricu kroz šumu i su tražili zlatnu kuglju s kraljem žabov. Pomogli su gospi Hole i su utješili mraznu račicu kroz zimu. Plakali su s malom divčićom i sprijateljili se s Pinokijom, s prašćići i s gavrani. Smijali su se o carskoj novoj odjeći i provodili su vrijeme s Bremenskim muzikanti, sa Sedmimi kozlicami, s Pipiom i s mnogim drugima. Sva dica si želu čaroliju za Božić. Dica 2 a razreda su našla čaroliju u knjiga. Došavšo u novoj 2019. ljeti, svako dite je povidalo svoju bajku ili je predstavilo svoju knjigu i je još jednoč otvorilo čarobni oblak k bajkam i knjigam.



Exkursion in den Winterwald

Die Schüler und Schülerinnen der 2a, 2b und 2c besuchten am 12.12.18 die Naturwerkstatt in Marz. In der warmen Stube wurden den Kindern verschiedene Tiere vorgestellt und eine Weihnachtsgeschichte vorgelesen. Anschließend gingen wir in den Wald, um die Tiere zu füttern. Unter einem Baum sandten wir Dankesgedanken an die Natur. Die Kinder spielten im Schnee und bewunderten die schöne Winterlandschaft. Im Lager wieder angekommen, schrieben sie ihre Weihnachtswünsche auf ein Blatt und warfen sie in den Waldpostkasten. Die Schüler und Schülerinnen hatten viel Spaß den Wald und die Natur zu erkunden.



Eksurzija u lozu u zimi

Školari i školarice drugoga ab i c razreda osnovne škole Pandrofa su načinili ekskurziju u Marz. Na početku smo vidili različne živine. Lovac nam je povidao jednu božićnu povidajku. Zatim smo išli u lozu i smo krmili živine. Zahvalili smo se za sve, ča nam priroda daje. Dica su se igrala u snigu i su se čuda veselila. Na koncu smo napisali naše želje za Božić i smo poslali pismo Malomu Jezušu. Školari i školarice su dostali čuda informacije i veselje je bilo veliko.



Wiener Christkindlmarkt

Die Schüler und Schülerinnen der 2. Klassen besuchten am 5.12.2019 die Christkindlwerkstatt in Schönbrunn. Dort verzieren sie verschiedene Lebkuchen mit einer Zuckerglasur, die sie dann mit nach Hause nehmen durften. Anschließend spazierten die Kinder durch den Christkindlmarkt und bewunderten die vielen, schönen Sachen. Zuletzt durften sie sich mit ihrem Taschengeld ein Spielzeug oder ein Weihnachtsgeschenk kaufen. Für die Schüler war es ein schöner Tag mit verschiedenen Eindrücken.

Advenski bazar u beču

Školari i školarice naših drugi razredov su pohodili advenski bazar u „Schönbrunn“u. Onde su polipšali različne medenjake, koje su onda domom doprimili. Šetali smo se kroz bazar i čudili smo se prik toliko lipih stvari. Po sebi razumljivo su neka dica onde i kupili za domaće i lipe dare kot igraške ili Božićnu dekoraciju. Svi su bili oduševljeni i srićni da su ov zvanaredan dan smili u Beču doživiti. ormacije i veselje je bilo veliko.



Eislaufvormittag in Eisenstadt

Am Dienstag, dem 5. Feber machten sich die dritten Klassen der Volksschule Parndorf auf den Weg ins Allsportzentrum nach Eisenstadt, genauer gesagt auf die Eisbahn.

Die Kinder flitzten über das Eis und zeigten verschiedenste Techniken und Kunstfiguren, die sie bereits kannten. Dabei kamen Spiel und Spaß natürlich nicht zu kurz. Gemeinsame Spiele, wie „Schlangen bilden“, „Synchronlaufen“ und „Figuren nachahmen“ standen am Programm. Kinder, die sich anfangs unsicher am Eis fühlten, konnten sich mit einfachen Übungen und mit Hilfe der Lehrkräfte schnell auch am großen Eis frei bewegen. Eine kurze Pause zwischendurch mussten natürlich alle einmal einlegen, da das ständige Fahren doch ein wenig anstrengend war.

Natürlich durfte eine gute Jause auch nicht fehlen. Aber schnell waren wieder alle auf dem Eis, denn das nächste gemeinsame Eislaufen findet erst im nächsten Jahr statt.

Dopodne klizanja tretih razredov

Još pred prazniki su se tretji razredi otpravili klizati u Željezno. Dica su na ledu pokusila različne tehnike i figure, ke su jur poznala. Školari, ki su se na početku malo nesigurno čutili na ledu, su se pomoću učiteljic ljuto mogli i na velikom ledu samostalno gibati. Malo pauzu su pravoda svi jednoč pravali, jer je stalno klizanje ipak bilo dost naporno.

Dobra i zdrava južina isto nije smila faliti. Dugo nije duralo i sva dica su opet bila na ledu, kade su u različni igra imala puno veselja pri klizanju.



VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA SKOLA PANDROF

Jumping-Workshop

Die Kinder der 3. Klassen hatten die Möglichkeit an einem Jumping-Workshop teilzunehmen. Dazu kam eine erfahrene Sportlerin aus Pama in die Schule, die uns mit den Minitrampolinen vertraut machte. Dazu stellten wir uns im Kreis auf, wobei jedes Kind auf einem Trampolin stand. Zuerst wurden alle Regeln rund um das Trampolin und dessen Benutzung besprochen. Dann ging es schon los! Mit schneller Musik jumpten die Kinder so gut sie konnten. Die Trainerin zeigte jede Übung vor- und wir machten nach. Schnell verging eine Stunde, in der wir viel geschwitzt haben und natürlich jede Menge Spaß hatten.



Mini trampolini u školi

Pred Božići su dica trećih razredov imala mogućnost, da sudjeluju pri jednoj uri „jumping“-a. Za to je došla jedna iskušena trenerica iz Bijeloga Sela na našu školu, ka je to dicit pokazala. Svako dite je tribalo jedan mali trampolin i čuda dobre volje. Trenerica je pustila muziku i je na malom trampolinu kazala različne vježbe. A mi smo to sve ponovili! Ljuto nam je prošla jedna ura, u koj smo se jako potili a pravoda i dost zabavljali.



Ein Vormittag im Naturhistorischem Museum

Am 10. Dezember fuhren die 3abcd Klassen der Volksschule Parndorf mit dem Bus nach Wien. Ziel war das Naturhistorische Museum. Um 10 Uhr nahmen wir an der Führung „Tiere im Winter“ teil, wo die Kinder viel Neues rund um dieses aktuelle Thema erfuhren. Wir staunten über die großen Bären, Elefanten und Dinosaurier, an denen wir vorbeispazierten. Nach einer kurzen Stärkung und Jause ging es raus ins Freie. Denn um 11 Uhr eröffneten die ersten Adventstände auf dem Maria-Theresia Platz. Gemeinsam gingen wir vorbei an Maroni-, Lebkuchen- und Dekoständen. Wir machten Halt beim großen Weihnachtsbaum und bewunderten das adventliche Ambiente. Schnell verging auch dieser Vormittag in unserer Bundeshauptstadt, über den die Kinder auch noch am nächsten Tag berichteten.

Počelo vrijeme adventskih sajmov

Pandiljak, 10. decembra su se 3abcd razredi osnovne škole Pandrof otpravili na put u Beč. Cilj je bio povjesni muzej prirode. Dica su sudjelivala pri peljanju „Živine u zimi“, kade su jako čuda novoga doznala. Došli smo i mimo velikih medvidov, elefantov i razlićnih ptic. Po maloj pauzi i južini smo se prošetali kroz adventski sajam, ki je bio na trgu Marije Terezije. Ovde su si dica mogla kupiti kostonje, pečene krumpire, medenjake i drugo. Jako ljuto je prošlo ovo šaroliko dopodne u Beći, o kom su dica još i drugi dan svojim suškolaram povidala.



April

April

- 01.04.** Dr. Iris KIRSCHNER, Rechtsberatung
Gemeindeamt Parndorf, 14.00 – 16.00 Uhr
Vor Anmeldung unter der Tel.Nr. 05/901026390
- 03.04.** Tagesausflug Pensionisten
- 06.04.** Flohmarkt bei der alten Brückenwaage
08:00 - 15:00 Uhr
- Eröffnungsfest "das Wurzelwerk"
Hauptstraße 31, 7111 Parndorf ab 15.00 Uhr
weitere Informationen folgen
- MARKT DER ERDE
- 07.04.** Ostermarkt in der Volksschule Parndorf
Beginn: 14.00 Uhr, weitere Informationen folgen
- 10.04.** Krämermarkt bei der alten Brückenwaage
- 12.04.** Sprechstunde für Bauangelegenheiten, DI Arch.
Johannes KANDELSDORFER, Voranmeldung unter
02167/8049-0, Gem. PARNDORF, 10-12h
- 20.04.** Heuriger des TC Parndorf
Pfarrheim Parndorf ab 17.00 Uhr
- MARKT DER ERDE
- 25.04.** Nordic Walking Opening
Treffpunkt: Hauptstraße 28 (Parkplatz) um 18.00 Uhr
- 27.04.** Kabarett mit Ciro De Luca
Volksschule Parndorf, Beginn: 19.00 Uhr

Mai

Mai

- 03.05.** Sprechstunde für Bauangelegenheiten, DI Arch.
Johannes KANDELSDORFER, Voranmeldung unter
02167/8049-0, Gem. PARNDORF, 10-12h
- 04.05.** Flohmarkt bei der alten Brückenwaage
08:00 - 15:00 Uhr
- Muttertagsfeier der Pensionisten
Gasthaus Patzolt, 15.00 Uhr
- MARKT DER ERDE
- Blumenmarkt 2019
Blumenmarkt in der Zeit von 08.00 - 11.00 Uhr
vis a vis Bäckerei/Cafe Gettinger, Hauptstraße 134
Blumen Gerstl
- 05.05.** Gesundheitstag
Volksschule Parndorf

- 06.05.** Dr. Iris KIRSCHNER, Rechtsberatung
Gemeindeamt Parndorf, 14.00 – 16.00 Uhr
Vor Anmeldung unter der Tel.Nr. 05/901026390

- 14.05.** Tagesausflug der Pensionisten

- 17.05.** Sprechstunde für Bauangelegenheiten, DI Arch.
Johannes KANDELSDORFER, Voranmeldung unter
02167/8049-0, Gem. PARNDORF, 10-12h

- 18.05.** MARKT DER ERDE

- 26.05.** Europawahl in der Volksschule Parndorf

- 29.05.** Sprechstunde für Bauangelegenheiten, DI Arch.
Johannes KANDELSDORFER, Voranmeldung unter
02167/8049-0, Gem. PARNDORF, 10-12h

Juni

Juni

- 01.06.** Flohmarkt bei der alten Brückenwaage
08:00 - 15:00 Uhr

MARKT DER ERDE

- 02.06.** Jiu-Jitsu Landesmeisterschaft
Volksschule Parndorf, Beginn: 09.00 Uhr

- 03.06.** Dr. Iris KIRSCHNER, Rechtsberatung
Gemeindeamt Parndorf, 14.00 – 16.00 Uhr
Vor Anmeldung unter der Tel.Nr. 05/901026390

- 12.06.** Tagesausflug der Pensionisten

- 14.06.** Sprechstunde für Bauangelegenheiten, DI Arch.
Johannes KANDELSDORFER, Voranmeldung unter
02167/8049-0, Gem. PARNDORF, 10-12h

- 15.06.** Krämermarkt bei der alten Brückenwaage

DORFFEST

20. Int. Parndorfer Straßenlauf &
16. Nordic Walking Bewerb

Blutspende

MARKT DER ERDE

- 19.06.** Schulabschlussfest
Volksschule Parndorf
Beginn: 17:00 Uhr

- 28.06.** Sprechstunde für Bauangelegenheiten, DI Arch.
Johannes KANDELSDORFER, Voranmeldung unter
02167/8049-0, Gem. PARNDORF, 10-12h

- 28.-30.** Jubiläumsfeier 100 Jahre SC/ESV
Sportplatz / Schule, weitere Informationen folgen



95. Geburtstag von Frau Gertrude PRESSEL

Juli

Juli

- 01.07.** Dr. Iris KIRSCHNER, Rechtsberatung
Gemeindeamt Parndorf, 14.00 – 16.00 Uhr
Voranmeldung unter der Tel.Nr. 05/901026390
- 02.-07.** Theater Sommer Parndorf
"Der Verschwender"
Spielort: Kirchenplatz Parndorf
- 06.07.** Flohmarkt bei der alten Brückenwaage
08:00 - 15:00 Uhr
MARKT DER ERDE



Gertrude PRESSEL (unten links) mit Vizebürgermeister Franz HUSZAR, Bgm. Ing. Wolfgang KOVACS, Norbert SAMWALD und Erika PAWLIK

WIR GRATULIEREN!

Wir gratulieren zur Sponson von Frau Barbara Pamer.

Barbara Pamer hat Soziale Arbeit an der FH Burgenland studiert und ihren Bachelor im Sommer 2018 abgeschlossen. Die Sponson fand am 1.9.2018 im Schloss Esterhazy in Eisenstadt statt.



90. Geburtstag von Herrn Anton MRAMOR



Anton MRAMOR (2. von rechts) mit Norbert SAMWALD, Vizebürgermeister Franz HUSZAR und Bgm. Ing. Wolfgang KOVACS

Goldene Hochzeit Maria und Franz GOJAKOVICH



vl. Gemeindevorstand Norbert Samwald, Jubelpaar Gojakovich Maria und Franz, Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs, Vizebürgermeister Franz Huszar

Wir sind gelandet!

Als Wurzelwerk, im neuen Haus - in der Hauptstraße 31 – wollen wir mit euch gemeinsam wachsen.

Mit Unterstützung der Gemeinde Parndorf ist ein großer Wunsch wahr geworden.

Unter einem Dach vereinen sich nun viele unterschiedliche Angebote. Als gemeinnütziger Verein können wir hier nun die Türen öffnen, für eine Vielfalt im Programm. Hier ist nun Platz dafür:

Zu unseren bereits bestehenden Angeboten, gesellen sich die Bereiche Bewegung, Gesundheit, Bewusstsein und Kreativität dazu - auch Einzelberatungen und Behandlungen wird es bei uns geben!

*Yoga für mehr Wohlfühl und Bewegung
> wöchentliche Kurse
> Auszeiten in Form von kleinen Retreats

*Kreatives für Kinder & Erwachsene
> Abenteuer Farbe (Kinder)
> Gartenzwerge & Waldwichtel (Kinder)
> Male deiner Seele Flügel (Erwachsene)
> Püppchen filzen aus Wolle (Erwachsene)
> Steinmandala tupfen (Erwachsene) ... u.v.m.



*Unter Gesundheit & Bewusstsein findest du Workshops zu den Themen
> Natürlich reinigen
> Naturkosmetik selbst gemacht
> Morgenroutine & Rituale für einen entspannten Tagesbeginn
> Kochwerkstatt - "Schmeckt gut, tut gut!"
> Hilfreiche Hausmittel
> Detox – entschlacken mit Genuss mit > Ayurveda und Yoga
> Klangreisen ... u.v.m.

Stöbert durch das Programm auf der Homepage, es ist vielseitig!

Das Angebot für Parndorfer/innen gilt weiterhin:

Nutze deinen **Heimvorteil** und erhalte eine **Ermäßigung von 10%** auf alle Kurs-/Workshopkosten.

Wir öffnen die Türen am **6. April 2019** und laden zum **Eröffnungsfest!**

Kommt vorbei, besucht uns in dem tollen Haus, genießt gutes Essen und Getränke!
Für Musik und Unterhaltung ist gesorgt!

Wir freuen uns auf euch!

Bernadette Pfaller, Sophia Szerences,
Karin Kornfeld



Schwangerschaft • Geburt • Baby • Kinder • Familie • Bewegung • Gesundheit • Bewusstsein • Kreativität



TIERHEIMPUNSCH 2018

Rückblick

So wie jedes Jahr gab es auch 2018 den obligatorischen Tierheimpunsch bei der Brückenwaage. Das Team bedankt sich bei allen Spendern für ihre Großzügigkeit. Es konnte ein stattlicher Geldbetrag dem Tierheim Parndorf übergeben werden.

Weiters freut sich das Team bekannt geben zu dürfen, dass Ende 2019 der zehnte Tierheimpunsch stattfinden wird. Man sieht sich hoffentlich!



VERHALTENSTHERAPIE IN PARNDORF - GRUPPENTHERAPIEN

Die Verhaltenstherapeutin weiß, dass Menschen mit einem speziellen Problem insbesondere durch den Austausch mit anderen Menschen, welche dasselbe Problem haben, profitieren können. Es fällt mitunter auch leichter, sich unter Gleichgesinnten zu öffnen. Das kann zu mehr Motivation und Mut führen, Dinge anders zu machen als sonst. Allerdings ist zu sagen, dass eine Gruppentherapie keine Einzeltherapie ersetzen kann. Das gilt speziell dann nicht, wenn die Problematik im Rahmen einer psychischen Erkrankung liegt.

Soziale Kompetenz Gruppe

Klienten/innen berichten oft über sehr ähnliche Schwierigkeiten in sozialen Beziehungen. Vor allem fällt es ihnen schwer, im Kontakt mit dem Mitmenschen ihre eigenen Gefühle, Wünsche, Forderungen und Bedürfnisse einzubringen bzw. für sich selbst befriedigend zu verwirklichen.

Die „soziale Kompetenz Gruppe“ ist eine Arbeitseinheit von max. 10 Personen, die im gemeinsamen Training über 10 Wochen Fertigkeiten einübt, wie z.B. eigenes Recht durchsetzen, Beziehungen zu anderen gestalten oder um Sympathie werben. Ziel des Trainings ist es, das Geübte im eigenen Leben auszuprobieren und schrittweise zu übernehmen.

Nähere Auskünfte und Anmeldung

Maria-Elena Antensteiner
Email: m.antensteiner@outlook.com
Telefon: 0660/57 03 093

Foto: © Harald Lachner



treffpunkt: TANZ

Die Tänzerinnen der Gruppe „treffpunkt:TANZ“ sind schon seit Jahren in Parndorf aktiv. In der Gruppe treffen sich Damen, die Freude an Bewegung und Kommunikation haben. Abgesehen davon wird durch das Erlernen von neuen Tänzen auch das Gedächtnis trainiert.

Die Gruppe trifft sich jeden Montag im Turnsaal der Volksschule Parndorf von 18:00-19:00 Uhr. Für die Teilnahme sind weder Partner noch Vorkenntnisse erforderlich. Geleitet wird die Gruppe von Frau Doris Meszar (Tel.: 021 66 2850).

„treffpunkt:TANZ“ werden Sie übrigens auch am Gesundheitstag 2019 kennenlernen können. Kommen Sie vorbei und testen Sie deren Angebot.

PENSIONISTEN

Liebe Parndorferinnen, liebe Parndorfer!
Liebe Pensionistinnen und Pensionisten!

Wir haben das Jahresprogramm für 2019 fertiggestellt und – so glauben wir – es ist für jeden etwas dabei.

Beginnen werden wir am Mittwoch, 3. April, mit einem Tagesausflug nach Wien ins Haus des Meeres und in das Schokomuseum Heindl, wo es die Möglichkeit gibt einen Ostereinkauf zu tätigen. Dazwischen werden wir natürlich gut Mittagessen.

Zum Abschluss werden wir uns dann bei einem Heurigen gemütlich zusammensetzen.

Weiter geht es am Samstag, den 4. Mai mit unserer alljährlichen Muttertagsfeier.

Der nächste Tagesausflug ist für Dienstag, den 14. Mai angesetzt. Wir fahren nach Krieglach an der Pielach in die Dirndldestillier- und Manufaktur. Mittagessen, musikalische Unterhaltung und Nachmittagsjause, alles im Preis inbegriffen.

Von Samstag, 18. Mai bis einschließlich Samstag, 25. Mai brechen wir dann zu unserer Mittelmeer-Kreuzfahrt auf. Da gibt es aber keine freien Plätze mehr.

Am Mittwoch, 12. Juni geht es in die Steiermark zur ganztägigen „Traktorgaudi“. Ich kann jetzt schon versprechen, „des wird a Gaudi“.

Mit diesem Schreiben habe ich euch jetzt unsere Aktivitäten für das erste Halbjahr 2019 vorgestellt, und ich hoffe dass für Jedermann/Frau etwas dabei ist. Und im zweiten Halbjahr geht es in diesem Tempo weiter.

Wie immer möchte ich zum Abschluss meinen Aufruf an euch richten:

Kommt zu uns und werdet Teil unserer Gemeinschaft.
An Spaß und Unterhaltung wird es euch sicher nicht fehlen.

Herzlichst
Rudi Kolba
Obmann der Pensionisten – Ortsgruppe Parndorf
Tel: 0650 370 1920



KULTURUNDKUNST PARNDORF

Ein erfolgreicher Rückblick

Obwohl das Jahr erst wenige Monate alt ist, blickt „Kultur & Kunst Parndorf“ Ende Februar schon auf mehrere erfolgreiche Veranstaltungen zurück. Das traditionelle Neujahrskonzert und die Comedy Hirten waren zwei Veranstaltungen, für die wir uns nicht schämen müssen. Unser Kindertheater von 24 März 2019 ist für einen Beitrag im „DorfBOTE“ jedenfalls zu spät. Nichtsdestotrotz sind wir zuversichtlich, dass auch das Stück „Ein ganz besonderer Tag“ erfolgreich sein wird bzw. war.

Neujahrskonzert 2019

Anfang des Jahres trifft man sich mittlerweile seit mehreren Jahren in unserer Gemeinde im Festsaal der Volksschule Parndorf. Die „Vienna Classical Players“ unter der Leitung von Martin Kerschbaum laden zum Parndorfer Neujahrskonzert!

Das Konzert ist jedes Jahr hörensenswert und so war es auch heuer. Neben dem Orchester glänzte am 6. Jänner 2019 vor ausverkauftem Haus als Solisten das junge Talent Allegra Tinnenfeld. Beeindruckend, was die junge Dame schon jetzt künstlerisch vorweisen kann!

Comedy Hirten

Dem Konzert folgte am 2. Februar 2019 ein Auftritt der Comedy Hirten. Erneut war der Festsaal ausverkauft. Die Comedy Hirten hatten bereits vor Jahren einen Auftritt in Parndorf – damals noch in ihrer alten Besetzung. Im Februar haben sie gezeigt, dass sie immer noch Kabarett vom Feinsten bieten. Lacher gab es jedenfalls in Mengen!

Mit dem Kindertheater haben wir übrigens unsere Vorhaben für das erste Halbjahr 2019 vollzogen. Wir treten somit wieder in den Hintergrund und überlassen den Sommer 2019 dem Theatersommer Parndorf.

Im Namen von K&K Parndorf
Olga Boschner
Obfrau

Kultur & Kunst Parndorf





**Jetzt auch in Parndorf, die aus Japan stammende olympische Zweikampfsportart JUDO
-> Ju Do – der sanfte Weg!**

Der JIUFIT Verein und neue Vorstand ist auf Grund der Nachfrage von Kindern und Jugendlichen eine Kooperationsgemeinschaft mit dem Judo Leistungszentrum Seewinkel eingegangen und hat zusätzlich noch 3 Sektionen in ihr Trainingsprogramm aufgenommen, nämlich Judo, Jiu Jitsu und Goshindo.



Das Prinzip Judo – siegen durch nachgeben

Dieses Prinzip beruht auf dem Grundsatz "siegen durch nachgeben" und spiegelt die mehr und mehr vergessenen gesellschaftlichen Werte wie z.B. Höflichkeit, Respekt, Wertschätzung, Mut, Hilfsbereitschaft und einige mehr wieder.

Nicht Kraft gegen Kraft setzen ist die Devise, sondern „nachgeben, um zu siegen“.

Das hört sich feige an, ist es aber nicht. Das Prinzip beruht auf einer alten japanischen Sage, in der ein Junge von einem starken Sturm überrascht wurde. Er beobachtete wie die Äste eines starren Eichenbaums im Wind zerbrechen. Der Weide konnte der Sturm aber nichts anhaben. Ihre Äste bogen sich bis zum Boden und richteten sich anschließend wieder auf – sie hat durch "nachgeben" überlebt.



Das geistige oder moralische Prinzip

Jigoro Kano der Begründer des Judo sagte dazu: "Das moralische Prinzip hebt Judo über den Stand des großen Zweikampfsportes hinaus und lässt Judo zum Erziehungssystem werden."

Besonders im Mittelpunkt des Trainings und des Wettkampfes steht die Achtung und Wertschätzung von Trainer, Trainingspartnern aber genauso auch Gegnern im Wettkampf.

Dies bedarf auf einer Rücksichtnahme und Absicherung des Partners beim gemeinsamen Training. Daraus resultiert auch die besonders gut ausgeprägte Fallschule, die vor Verletzungen schützt.

Besonders stolz sind wir auf unsere zwei Parndorferinnen Lara und Lauretta James. Die Mädchen sind nicht nur im JiuFit sehr aktiv, sondern glänzen jetzt schon mit zahlreichen Erfolgen im Judo Sport.



Lara James erreichte beim Internationalen Judo-Turnier in Bruck an der Mur den 2. und 3. Platz



Unsere neue Judo Gruppe kann jeder gerne auf Grund der Kooperation mit dem Judo Leistungszentrum Seewinkel jeden

Montag ab 6 Jahre von 16:30-17:30

ab 10 Jahre von 17:30-18:00

Mittwoch ab 6 Jahre von 17:45-18:45

ab 10 Jahre von 18:45-20:00 Uhr

in Neusiedl, Volksschule am Tabor

Freitag alle Altersklassen von 17:45 bis 18:45 Uhr in der Volksschule Parndorf besuchen.

Im JIUFIT haben wir unterschiedliche Sportarten in 60 Minuten zusammenggefügt



Aerobic sanft, eine Einheit, bei der vor allem Ausdauer und Koordination geschult werden, neben den einfach aufgebauten klassischen Aerobic-schritten, sind auch sanfte Kräftigungsübungen Bestandteil.

Bauch Beine Po, Bodywork: sind Kräftigungsstunden für den gesamten Körper. Wahlweise wird mit Zusatzgeräten wie Langbank, oder auch nur mit dem eigenen Körpergewicht gearbeitet. Intervall Training, ist ein hoch effektives funktionelles Ganzkörpertraining. Die Übungen werden im Wechsel verschieden langer Zeitintervalle miteinander kombiniert und stufenweise aufgebaut, sodass jeder auf seinem individuellen Intensitätslevel trainieren kann. Phasen intensiver Belastung wechseln sich mit Erholungsphasen ab.

Tube Cross: ist ein Workout mit Fokus auf Kraft und Kraftausdauer mit Hilfe von Gummibändern oder anderen Trainingsmittel wie Kettlebell, Langhantel oder Rope-Seil unterstützt. Dabei wird mit längeren und kürzeren Intervallen gearbeitet.

Kommt zu einem JIUFIT Probetraining vorbei, wir freuen uns auf euch!



Auch beim SC/ESV Parndorf Nachwuchs durften wir mal ein Training mit unserem abwechslungsreichen JiuFit Programm mit den Sportlern U12/U13/U14 abhalten. In der heimischen Kraftkammer gab es eine fordernde aber mit viel Spaß verbundene JiuFit Einheit mit Trainer Werner Pfeffer.



Auch die Fußballmannschaft 1b und 1c des SC Neusiedl am See 1919 konnten wir mit unserem JIUFIT Programm begeistern.



Jiu Fit
Bodyworkout



Trainingszeiten: Montag von 19:00 - 20:00 Uhr
Freitag von 19:15 - 20:15 Uhr

im Festsaal der Volksschule Parndorf

10 JAHRE NORDIC WALKING CLUB PARNDORF, GESUND&FIT

NordicWalking, aber richtig!

Die häufigsten Fehler und wie man sie vermeidet. Mit rund einer Million Aktiver in Österreich hat sich Nordic Walking innerhalb weniger Jahre zum Trendsport entwickelt. Mit gutem Grund, denn das flotte Gehen mit Stöcken trainiert wie kaum eine andere Sportart Herz und Kreislauf und kräftigt die Arm-, Schulter- sowie Rückenmuskulatur. Vorausgesetzt, man macht es richtig. MEDIZIN populär über die häufigsten Fehler und wie man sie ausmerzen kann. Von Mag. Wolfgang Bauer.

Belächelt wurden die österreichischen Pioniere des Nordic Walking, die man vor wenigen Jahren auf Straßen und Wiesen sichtete. Das Gehen mit zwei Stöcken überzeuge nicht gerade durch Eleganz, galt nicht unbedingt als ernstzunehmender Sport. Diese Einstellung hat sich aber schnell geändert, denn die Liste der gesundheitlichen Vorteile der aus Finnland importierten Sportart kann sich sehen lassen: Sie verbessert die Leistungsfähigkeit des Herz-Kreislauf-Systems, kräftigt 80 bis 90 Prozent aller Muskeln, verbrennt, je nachdem, wie flott man unterwegs ist, zwischen 400 und 750 Kilokalorien pro Stunde, bringt erhöhte Blutdruck- und Blutzuckerwerte ins Lot, löst Verspannungen im Bereich des Nackens und der Schultern und fördert die Koordinationsfähigkeit. Der Stockeinsatz bewirkt, dass – anders als beim Laufen oder stocklosen Walken – die Hüft-, Knie- und Sprunggelenke geschont werden.

Die häufigsten Fehler

Allerdings stellen sich die positiven Effekte nur dann in vollem Ausmaß ein, wenn man es richtig macht. Und das ist der Haken: Nordic Walking sieht so einfach aus – und doch machen's viele falsch. Mit hängenden Schultern und müden Schritten schlendern sie die Straßen entlang, die Stöcke hinter sich herziehend. Andere verfallen in den so genannten Kamelschritt, schwingen also mit dem rechten Arm das rechte Bein, dem linken Arm das linke Bein nach vorne, anstatt sich völlig natürlich im Diagonalschritt (rechter Arm – linkes Bein, linker Arm – rechtes Bein) zu bewegen. Wieder andere beugen den Oberkörper zu weit nach vorne – um nur die augenscheinlichsten Fehler zu erwähnen.

„Nordic Walker, die nicht die richtige Technik für das Gehen mit Stöcken anwenden, kommen leider nicht in den vollen Genuss der positiven Wirkung dieses Sports“. Es lohnt sich daher, ein paar Mal mit Trainerbegleitung richtig Nordic Walking zu lernen.

Dazu gehören einmal die richtige Ausrüstung, der richtige Stockeinsatz, Rhythmus, Körperhaltung, usw.

Der Nordic Walking Club Parndorf Gesund&Fit ladet Sie herzlich zu zwei Veranstaltungen ein, um Nordic Walking zu lernen oder mit anderen Sportbegeisterten eine Stunde zu walken.

Am 25. April zum Nordic Walking Opening um 18:00 Uhr in Parndorf mit kostenloser Trainerbegleitung. Jeder ist dazu herzlich eingeladen. Anschließend treffen sich die Teilnehmer im Parndorfer Hof zu einem gemütlichen Zusam-

mentag und das Sportfest 2019 statt. Im Rahmensein. Wer seine Technik verfeinern möchte und Freude daran hat mit anderen 1 – 2 Mal pro Woche je eine Stunde Nordic Walken zu gehen, kann auch am regelmäßigen Training des Vereins, Montag und Donnerstag um 19:00 Uhr teilnehmen. Treffpunkt ist der Parkplatz bei der Weggabelung auf der Hauptstraße in Parndorf.

Am 5. Mai finden in der Volksschule der Gesund-

men dieser Veranstaltungen wird der Nordic Walking Club Parndorf einen einstündigen Walk mit Trainerbegleitung anbieten. Der genaue Zeitpunkt wird noch auf der Facebookseite www.facebook.com/NordicWalkingParndorf bekannt gegeben.

Wir würden uns freuen, Sie beim Nordic Walking Opening und am Gesundheitstag/Sportfest begrüßen zu dürfen.



MEIN FRÜHLINGSFITTES FAHRRAD?

Steht der Frühling vor der Haustür, empfiehlt sich nicht nur ein Frühjahrsputz im Haus, sondern auch am Fahrrad. Selbstverständlich gibt es für solch eine Überprüfung Profis, die sich gerne um die Wartung des Fahrrads kümmern. Wollen Sie jedoch selbst tätig werden, so gilt es sechs Tipps zu beachten (Quelle: www.fahrradwien.at).

• Frühjahrsputz

Säubern Sie Ihr Fahrrad von Staub und Dreck. An einem sauberen Fahrrad erkennen Sie allfällige Defekte eher als an einem schmutzigen Rad.

• Schmierem und Fetten

Alle beweglichen Teile sollten geschmiert werden: ein passendes Schmiermittel auf die Drehpunkte der Schaltung, der Pedale sowie auf die Schalt- und Bremszüge.

Die Fahrradkette muss ordentlich geölt werden: auf jedes Kettenglied ein Tropfen Öl, im Leerlauf drehen und überschüssiges Öl mit einem Fetzen abwischen.

• Bremsen überprüfen

Prüfen Sie unbedingt, ob Ihre Bremsen gut funktionieren! Ein häufiges Verschleißteil (bei Felgenbremsen) sind die Belege: Sollten die Rillen auf dem Gummi nicht mehr zu sehen sein, so ersetzen Sie die Bremsbelege unbedingt. Funktionierende Bremsen sind überlebenswichtig. Überlassen Sie Reparaturen im Zweifelsfall einem Profi.

• Schaltung testen

Kettenschaltungen können sich über den Winterpause verstellen, erkennbar am Rattern der Kette und ungewollte Gangwechsel. Nachjustiert wird mit der Zuspansschraube.

• Funktioniert das Licht?

Eine funktionierende Beleuchtung muss sein! Scheinwerfer und Rücklicht sind OK? Kabel und Verbindungen funktionieren ebenso? Falls nicht, muss eventuell ein Glühbirnchen gewechselt werden oder der Akku Ihres Fahrradlichts ist nicht geladen.

• Reifen aufpumpen

Lassen sich die Reifen mit dem Finger mehr als einen Zentimeter eindrücken? Dann brauchen Sie dringend Luft. Auf den Reifenflanken finden Sie einen Aufdruck mit dem empfohlenen Luftdruck, zum Beispiel „Min 2.0 Bar – Max 4.0 Bar“. Jetzt brauchen Sie nur noch eine Luftpumpe mit Druckmesser mit der Sie Ihre Reifen aufpumpen.



TENNISVEREIN PARNDORF

Landesmeister U 8 Julian und Landesmeister Ü 65 Franz

Das Tennisjahr 2019 begann mit einem Paukenschlag. Bei den Landesmeisterschaften der Kids Anfang Jänner 2019 in Oberpullendorf konnte Julian Szankowich vom Tennisklub Parndorf in der Kategorie U 8 den Titel erringen. Im Finale lieferten sich Matthias Posch (UTC Eisenstadt) und Julian Szankowich, die beide ihre Vorrundengruppen makellos überstanden, einen Kampf auf Biegen und Brechen, den Julian mit 14:12 und 10:7 für sich entschied. Der Verein gratuliert herzlichst.

Großartig auch die Leistung von Franz Kastner. Er konnte auch heuer wieder den Landesmeister Ü 65 bei der burgenländischen Seniorenmeisterschaft im Februar 2019 erreichen. Der Verein gratuliert herzlich.



Vorschau auf die Saison 2019

Die Meisterschaftssaison 2019 wurde am 09.02. 2019 mit der ersten Runde in der Doppelmeisterschaft, die heuer in mehreren Leistungsgruppen erstmals vom BTV veranstaltet wird, gestartet. Der TC Parndorf feierte einen klaren Auswärtssieg beim TC Andau in der Höhe von 3:1.

Ab Mitte Mai beginnen dann wieder die Mannschaftsmeisterschaften, an denen sich der TC Parndorf mit insgesamt neun Mannschaften beteiligt:

- Eine Damenmannschaft Allgemeine Klasse
- Zwei Teams in der Allgemeinen Klasse Herren
- Zwei Teams in der Seniorenmeisterschaft (Ü 55 und Ü 60)
- Zwei Jugendteams in der Klasse U12
- Zwei Jugendteams in der Klasse U 10

Die sportlichen Schwerpunkte werden die Meisterschaft, Vereinsturniere, Veranstaltung einer Kids Trophy, Schultennis, Jugend Tenniscamp und natürlich die viele Spiele und Matches der Vereinsmitglieder bilden.

Auch heuer plant der TC Parndorf sich aktiv in das Dorfleben mit Veranstaltungen (Tennisheurigen) sowie Teilnahme an diversen Events (Dorffest, Gesundheitstag, Adventdorf) einzubringen.

Alle, die Lust auf Tennis haben oder einmal mit einem Racket schnuppern wollen, sind herzlich eingeladen, sich beim Verein zu melden. Wir freuen uns, Euch auf der Tennisanlage begrüßen zu dürfen.



Landesmeister U 8 Julian Szankowich



Doppelmeisterschaft Start Februar 2019 mit Landesmeister Franz Kastner

Rückblick Adventdorf 2018



JIU JITSU VEREIN PARNDORF

Alle Interessierten sind herzlich zum Schnuppertraining eingeladen. Gerade für Kinder ist der Einstieg ins Jiu-Jitsu-Training im Frühjahr ideal. Beim Kindertraining stehen für alle Beginner das richtige Fallen sowie die ersten Basistechniken am Programm. Alle anderen Kinder lernen unterschiedlichste Jiu-Jitsu-Techniken mit dem Ziel, das Können laufend zu erweitern und auch bei regelmäßigen Gürtelprüfung bzw. Meisterschaften zu beweisen.



Die Trainingszeiten (DIENSTAG und DONNERSTAG)

- 18:00-19:00 Uhr Jiu Jitsu-Kindertraining
- 19:00-20:00 Uhr das Fitness-Training
- 20:00-21:00 Uhr Jiu Jitsu für Erwachsene

Der erste Monat kann gratis geschnuppert werden!
Einfach beim Training in der Volksschule vorbeikommen, normale Sportbekleidung reicht vollkommen aus.

Bei Fragen vorab hilft Obmann Klaus Lippert gerne weiter.
ACHTUNG -> neue Kontaktdaten: 0676-6513392
klaus.lippert@mmvrail.at.



Kampf dem Winterspeck mit Functional Training – von 19:00-20:00 Uhr ist Fitness angesagt

Functional Training ist ein Ganzkörpertraining, das die allgemeine Fitness, die Athletik und das Körperempfinden verbessert! Dabei werden auch Defizite unseres Alltags ausgeglichen. Trainiert wird im Stationsbetrieb, Zirkeltraining sowie in Gruppenübungen. Zum Einsatz kommen dabei das eigene Körpergewicht, Langhanteln, Kettlebells, aber auch alternative Geräte wie Baumstämme, Reifen, Seile oder Bänder!



Das Training ist für alle geeignet, die etwas für ihre Fitness tun möchten. Viele Menschen legen oftmals ihre Schwerpunkte auf ein bis zwei Aspekte der Fitness und übersehen dabei – teils recht einfache – positive Ergänzungsmöglichkeiten. So können z.B. bei ambitionierten Läufern mit etwas zusätzlichem Krafttraining lästige Knie- und Rückenschmerzen gemildert werden.

Functional Training ist daher das ideale Training für alle, die entweder nur ein wenig für sich tun wollen oder in ihrer Hauptsportart besser werden möchten.

Kommen Sie beim Training in der Volksschule vorbei und probieren Sie es aus. Der erste Monat kann gratis geschnuppert werden. Ein Einstieg ins Training ist jederzeit möglich.



www.jiu-jitsu-parndorf.at

I. Laufclub Parndorf – 24h Burgenland ExtremTour – Europas größtes Winter-Extrem-Event!

Grenzgang für Grenzgänger und mit 120 leidenschaftlichen Winterkilometer ein absolut grenzwertiges und ganz und gar extremes Abenteuer. Von Oggau nach Oggau - bis zur wohlthuenden Erschöpfung!

Von 5.100 Teilnehmern/innen kamen 42% in Oggau ins Ziel. Darunter sieben Athleten/innen vom I. Laufclub Parndorf.

Herzliche Gratulation zu dieser Top Leistung!

Franz BERGER (gelaufen)	120 km	10:53
Tino EICHINGER	120 km	19:30
Siegfried PAMER	120 km	21:20
Wilfried WEINZERL	120 km	22:06
Gertraud HALLER-PECK (gelaufen)	60 km	08:00
Friedmuth ZILLER	90 km	15:30
Helmuth PAAR	30 km	04:45



I. Laufclub Parndorf weltweit!

Come run with us – diesem Ruf ist der I. Laufclub Parndorf gefolgt – bis nach Zypern zum Larnaka-Marathon.

Der I. Laufclub Parndorf bleibt der jährlichen traditionellen Marathonreise treu – die bereits heuer zum 15. Mal stattfindet. Paris, Hamburg, Amsterdam, Zürich, Stockholm, Mallorca, München, Brüssel, Oslo, Lissabon und einige Städte mehr wurden bereits in den letzten 14 Jahren in Angriff genommen.

Bevor in Parndorf der Advent eingeläutet wurde, machte sich eine Delegation von 17 Läuferinnen und Läufern auf den Weg nach Zypern, zum Larnaka-Marathon.

Bei fast sommerlichen Temperaturen begann der Start bereits um 8:00 Uhr. „Die Strecke lief an der bekannten Flamingo-Beach entlang“, erzählt Marathonläufer Dr. Werner Autericky. „Der herrliche Ausblick auf die Wellen und das Meer lenkte von den Strapazen ab.“ schildert die Marathonläuferin Alexandra Müller weiter. Auch den berühmten Salzsee von Larnaka passierten die LäuferInnen bei km 7.

„Wichtig war für uns, dass alle gesund ins Ziel kamen. Und wir hatten viel Spaß bei der Reise – so wurden wir als Team noch zusammenschweißter.“ freut sich das Organisationsteam Brigitte Janiba und Siegfried Pamer.

Nach dem Lauf ist vor dem Lauf – wir freuen uns schon auf die nächste Reise!

„Wir haben nun Sonne für die kalten Wintertrainings getankt – davon werden wir noch lange zehren.“ schildert einstimmig das gesamte Team vom I. Laufclub Parndorf.



Valencia-Marathon

Sonntag, 2.12.2018

I. Laufclub Parndorf weltweit!

Branco MOSER – kein unbekannter Name mehr in der Laufszenen, Mitglied beim I. Laufclub Parndorf.

Kaum hat er die Ultralauf-Weltmeisterschaft in Kroatien aus den Beinen (wir erinnern uns: er machte Parndorf alle Ehre und lief die 100km in einer sensationellen Zeit von 7:30 Std. ins Ziel) nahm er in Valencia (Spanien) einen Marathon als Jahresabschluss in Angriff.

Valencia – eine Hafenstadt an der Südostküste Spaniens, Stadt der Künste und Wissenschaften - und mittendrin unser Branco!

Der Nachwuchs vom TRITEAM Parndorf präsentiert sich stark.

Parndorfer Sternstunden – starkes Auftreten der burgenländischen Nachwuchsathleten! Medaillenregen bei Österreichischen Meisterschaften für Parndorfer Nachwuchsathleten

ÖM-Titel im Duathlon für Vicky und Leni Scherz und Silber im Teambewerb, v.l.n.r. David Vollmann, Erik Spindler, Vicky Scherz, Leni Scherz, Trainer Günter Vollmann



Sternstunde für das Parndorfer Nachwuchstriathlon-Team bei den Österreichischen Duathlon Meisterschaften in Maissau: Über 3,6 Kilometer Laufen, 16 Kilometer Radfahren und nochmals 1,8 Kilometer Laufen dominierte das Schwesternteam Leni und Viktoria ihre jeweiligen Klassen und sicherte dem TRI-Team ÖM-Gold. In der Jugend-Mannschaftswertung räumten die Parndorfer zudem den Österreichischen Vizemeistertitel ab. Bei den Burschen zeigte David Vollmann als Jahrgangsjüngster mit einem starken 6. Platz im Jugendbewerb auf, was dem Parndorfer Team in der Mannschaftswertung den ÖM-Vizemeistertitel einbrachte.

TRITEAM Parndorf – Parndorfer Athlet in Griechenland!

Vielversprechende EM-Premiere!

Nachwuchsathlet David Vollmann bestätigte seine Hochform mit der Teilnahme bei der Jugend-Europameisterschaft in Griechenland (Loutraki). Berücksichtigt man das Altersdefizit des erst 15-jährigen ist Rang 55 unter den besten 100 Nachwuchsathleten aus 24 Ländern jedoch mehr als ein Versprechen für die Zukunft. Er finishte mit der drittschnellsten Endzeit in seinem Jahrgang und setzte eine internationale Duftmarke.

David Vollmann kann mit seinem EM-Debut absolut zufrieden sein.

Wir gratulieren herzlichst unserem Nachwuchs zu diesen außergewöhnlichen Leistungen!

3. Platz - ÖTRV Nachwuchscup Vereinswertung!

Der ÖTRV Vereinscup ist eine auf Basis der Ergebnisse aller Österreichischen (Staats) Meisterschaften 2018 vorgenommene Vereinswertung. Am Ende der Saison werden die Vereine mit den meisten Punkten als ÖTRV Vereinscup Sieger 2018 gekürt.

Der I. Laufclub Parndorf / Tri Team konnte im Rahmen der ÖTRV Nachwuchscup-Siegerehrung den Preis für den 3. Platz feierlich in Salzburg entgegen nehmen. Insgesamt kamen 59 Vereine in die Nachwuchswertung. Wir sind stolz auf unseren Nachwuchs!!

FÖRDERUNG VON BRACHEN UND EINZELBÄUMEN AUF DEN FREIÄCKERN

Als **BESTER ÖSTERREICHER** kam Branco Moser mit einer Traumzeit von **2:42:10 Stunden** ins Ziel!

Branco selbst über den Marathon: "Schon vor dem Startschuss war mein aktuelles Leistungslevel fragwürdig, da mich eine leichte Erkältung in den letzten Tagen vor dem Marathon verunsicherte. Trotzdem ging ich mit dem Vorhaben unter 2:32 Std. zu finishen ins Rennen. "Noch im Laufe der ersten Hälfte musste ich mich schon richtig anstrengen, um im Zeitplan zu bleiben. Mir war bewusst, dass dies schnell nach hinten losgehen konnte. Trotzdem wollte ich weiterhin richtig riskieren und eine neue pers. Bestzeit aufstellen."

Die Halbmarathonmarke wurde knapp unter 1:16 perfekt getroffen, doch bald darauf bei Kilometer 25, konnte ich das Tempo nicht mehr halten und wurde unweigerlich langsamer. Die Oberschenkel übersäuerten, der Wille war gebrochen. An diesem Punkt wollte ich das Rennen vorzeitig beenden, aber ich hatte meinem Sohn versprochen mit einer neuen Medaille nach Hause zu kommen. Die verbleibenden Kilometer bis ins Ziel, waren die reinste Tortur.

Nun bin ich froh, nach über 6.000 Trainingskilometern im heurigen Jahr, endlich eine wohlverdiente Saisonpause einzulegen. Der Körper braucht Regeneration, um in Zukunft wieder richtig zu attackieren."

„Alle haben wir an ihn gedacht, ihm viel Kraft gewünscht. Er gehört auch zum Favoritenkreis Burgenlands.“ sagt Präsidentin Brigitte Janiba nicht ohne Stolz.

„Branco, die Pause hast du dir nun redlich verdient!“ freut sich das Team vom I. Laufclub Parndorf und gratuliert herzlichst zu dieser Top-Leistung!



Der I. Laufclub Parndorf bleibt weiterhin aktiv!!

Termine 2019

Mo., 6.5.2019

8. Int. Superprint Duathlon (Speedworld)

Sa., 15.6.2019

20. Int. Parndorfer Straßenlauf & 16. NW-Bewerb

So., 15.9.2019

18. Int. Ebreichsdorfer Stadtlauf & 15. NW-Bewerb (Partnerveranstaltung)

Sa., 26.10.2019

15. Nordic Walking Tag & I I. Rote Nasen Lauf in Kooperation mit dem Nordic Walking Club Parndorf Gesund&Fit

Alle Infos und Anmeldung unter www.lc-parndorf.com

Die Gemeinde Parndorf hat für das Jahr 2019 die Förderung von Brachen und Ausgleichszahlungen von Einzelbaumaßnahmen im Budget vorgesehen.

Der Bereich der Freiäcker im Norden von Parndorf war in den letzten Jahren oft Thema im Gemeinderat. Von der geplanten 220 kV Stromtrasse bis hin zum Breitspur Projekt haben unterschiedliche Bestrebungen oft Anlass zur Sorge gegeben und die Bevölkerung auf den Plan gerufen. Die Freiäcker müssen frei bleiben. Für dieses Ziel haben sich alle Parteien im Gemeinderat ausgesprochen und ziehen an einem Strang.

Kaiseradler & Co.

Nun gibt es auch gute Nachrichten: Kaiseradler & Co fühlen sich auf den Freiäckern und rund um Parndorf sichtlich wohl. Die Vogelschutzexperten und das Land Burgenland haben deshalb das bestehende Vogelschutzgebiet erweitert. Das Gebiet der Freiäcker liegt bereits bei der EU als Natura 2000 Gebiet auf.

Nun gilt es Maßnahmen umzusetzen, um die geschützten Arten auch dauerhaft in Parndorf heimisch werden zu lassen und z.B. Brutpaare bei der Aufzucht von Jungvögeln zu unterstützen. Die Vogelschutzexperten haben einige Maßnahmen definiert, wie dies gelingen sollte. Allen vorweg stehen die Erweiterung von Bracheflächen und Pflanzung von Einzelbäumen, welche für den Bestand der Greifvögel essentiell sind. Auf den Brachen wird gejagt, in den Bäumen könnte in

Zukunft vielleicht der Nachwuchs heranwachsen. Daher hat die Gemeinde Parndorf im Budget 2019 bereits die Förderung von Bracheflächen und Ausgleichszahlungen für die Pflanzung von Einzelbäumen und Hecken sowie Gehölzgruppen vorgesehen, auch Blühstreifen sind saisonal möglich.

Grundbesitzer und Pächter gesucht

Wir suchen Grundstücksbesitzer und Pächter von landwirtschaftlichen Flächen, die Interesse daran haben, diese Maßnahmen ab 2019 umzusetzen. Aktuell benötigen wir zusätzliche Flächen im Norden von Parndorf auf den Freiäckern im Bereich Antoni- und Schanzweg.

Interessierte und engagierte Grundstücksbesitzer oder Pächter können sich auf der Gemeinde melden, wir werden dann gemeinsam mit Ihnen die Möglichkeiten besprechen, um eine sinnvolle Umsetzung zu finden.

Verehrte Landwirte und Grundstücksbesitzer! Bitte helfen Sie mit und unterstützen Sie uns! Nur mit Ihrer Hilfe können wir die Freiäcker als Vogelschutzgebiet bewahren und das letzte freie Gebiet Parndorfs auch für zukünftige Generationen erhalten!

Ansprechperson: Eva Nebenmayer,
Umweltgemeinderätin
Kontaktinformationen: über das Gemeindeamt.



Die Erweiterung von Bracheflächen wie dieser ist auf den Freiäckern wichtig.



Einzelbaumauspflanzungen dieser Art können nach Absprache ausgeglichen werden.



Der Bereich des Antonimarterls umfasst keine 50m², die Auspflanzung solcher Baumgruppen kann gefördert werden.

PLASTIK – WELCHE ALTERNATIVEN GIBT ES?

Parndorf ist seit 2013 Klimabündnis-Gemeinde. Das Ziel von Klimabündnis Österreich ist unter anderem, dass Klimaschutz selbstverständlich ist, und dass wir uns aktiv für den Klimaschutz und für einen nachhaltigen Lebensstil einsetzen.

Die schlechten Nachrichten über die Folgen unseres Lebensstils sind unüberseh- und unüberhörbar.

Eine große Belastung für die Umwelt stellt Plastik dar. Wir Österreicher/innen haben seit 2005 pro Person und Jahr um fast 25 % mehr Plastikmüll verursacht – 2005 waren es noch 27,4 kg, 2016 schon 34,1 kg. Plastik belastet letztendlich die Meere und damit über die Nahrungskette wieder uns Menschen. Große Mengen an Plastik kommen durch Einwegflaschen und Verpackungsmaterial zustande.

Wie kann ich Plastikmüll vermeiden?

Ich kann z.B. bei Mineralwasser als Alternative die Glasflasche wählen, ich kann aber auch Leitungswasser trinken. In Österreich sind wir in der glücklichen Lage, dass das Leitungswasser überall in hervorragender Qualität (teilweise sogar besser als die von einzelnen Mineralwassersorten) zu sehr geringen Kosten zur Verfügung steht. Leitungswasser muss ich auch nicht nach Hause schleppen – es ist schon zuhause :-)).

Der nächste Sommer und damit die Grillsaison kommt bestimmt. Fast jeder hat einen Geschirrspüler und muss daher nicht mit der Hand das Geschirr abwaschen – Plastikteller, -becher und -besteck müssen daher nicht sein.

Gemüse oder Obst braucht oft keine zusätzliche Verpackung oder kann z.B. wie bei uns in Parndorf bei einem Stand eines regionalen Bauern mit dem eigenen Sackerl oder der eigenen Box mit nach Hause genommen werden. Natürlich gibt es dort nicht jedes Gemüse – aber das, was es gibt, hat den Vorteil, dass es nicht nur regional sondern auch saisonal ist. Nebenbei stärken wir mit einem Kauf bei Bauern aus unserer Region auch die regionale Wirtschaft und reduzieren Transportwege.

Statt **Duschgel und Haarshampoo** kann ich auch Hand- oder Haarseife verwenden. Wenn ich nicht auf Duschgel und Haarshampoo verzichten möchte, ist das auch ganz einfach selber hergestellt. Das hat den Vorteil, dass ich die Inhaltsstoffe kenne. Rezepte gibt es im Internet in Hülle und Fülle (ein ganz einfaches Rezept finden Sie hier <https://utopia.de/ratgeber/duschgel-selber-machen-eine-einfache-anleitung/>).

Vielleicht haben Sie Lust, mit Ihren Nachbarn oder Freunden einen Wettbewerb zu starten, wer weniger Plastikmüll verursacht oder wer mehr „einspart“. Teilen Sie mir mit, welche Ideen Sie für eine Reduktion des Plastikmülls haben.

Gemeinderätin Christa Wendelin



TOPOTHEK PARNDORF UNSER ELEKTRONISCHES GEDÄCHTNIS

TAFERLKLASSLER 1979
(Foto z.V.g. von Alfred Petzner)

KENNEN SIE JEMANDEN AUF DEM FOTO? BITTE HELFEN SIE UNS!
Gehen Sie auf parndorf.topothek.at und teilen Sie bitte Ihr Wissen mit uns! Vielen Dank!

TOPOTHEK PARNDORF UNSER ELEKTRONISCHES GEDÄCHTNIS

KLASSENFOTO ca. 1940
(Foto Gemeinde Parndorf)

KENNEN SIE JEMANDEN AUF DEM FOTO? BITTE HELFEN SIE UNS!
Gehen Sie auf parndorf.topothek.at und teilen Sie bitte Ihr Wissen mit uns! Vielen Dank!

TOPOTHEK PARNDORF UNSER ELEKTRONISCHES GEDÄCHTNIS

TANZGRUPPE 1958
(Foto z.V.g. von Wolfgang Kovacs)

KENNEN SIE JEMANDEN AUF DEM FOTO? BITTE HELFEN SIE UNS!
Gehen Sie auf parndorf.topothek.at und teilen Sie bitte Ihr Wissen mit uns! Vielen Dank!

TOPOTHEK PARNDORF UNSER ELEKTRONISCHES GEDÄCHTNIS

GUT GELAUNT IM GASTHAUS WOJNESICH
(1960 / Foto z.V.g. von Ute Gutdeutsch)

KENNEN SIE JEMANDEN AUF DEM FOTO? BITTE HELFEN SIE UNS!
Gehen Sie auf parndorf.topothek.at und teilen Sie bitte Ihr Wissen mit uns! Vielen Dank!

PROJEKT BIENENWIESE PARNDORF

Im Frühjahr starten wir im Bereich der Viaduktweise an der Bahn mit den ersten Schritten für unsere Bienenwiese. Denn wir möchten auch in Parndorf aktiv werden und ein starkes Zeichen für den Schutz der Honigbienen, Wildbienen und Insekten setzen.

In der ersten Saison werden gemeinsam mit dem Imker Markus Bleich (Beehero) Bienenstöcke aufgestellt und zwei Schaukästen installiert. Außerdem sind selbstgemachte Bienenhotels für Wildbienen und Insekten auf der Wiese und diverse Infoveranstaltungen zum Thema geplant.

Warum tun wir das und was haben wir vor

Experten und Imker schlagen wegen des vermehrten Sterbens von Honigbienenvölkern Alarm. Auch die Anzahl der Wildbienenarten verringert sich zunehmend. Die letzten Meldungen über das dramatische Insektensterben lassen auch uns nicht unberührt. Fakt ist, dass auch wir in Parndorf etwas tun können! Jeder Gärtner und Balkonbesitzer, jeder Betrieb kann mit einfachen und kostengünstigen Mitteln seinen Teil dazu beitragen, die Artenvielfalt zu bewahren. Denn sind die Insekten erst verschwunden, gerät die gesamte Nahrungskette ins Wanken.

Sehen wir uns den Lebensraum in Parndorf aus den Facettenaugen einer Biene an:

Sie ist auf der Suche nach Nektar und Pollen und stößt zuerst auf ein Weizenfeld. Hektar für Hektar findet sie Weizen, jedoch keine Blüten, keine Kornblume, keinen Mohn – das Feld wurde vor der Aussaat behandelt und kein Grün regt sich dazwischen. Ausweichen bringt nichts – Randstreifen neben dem Acker wurden mit eingesät, um noch mehr Weizen zu ernten.

Also fliegt die Biene weiter. Doch auch im Dorf und in den Gärten ist die Chance, auf Blütenpflanzen zu stoßen, geringer geworden – in vielen Gärten wächst pflegeleichter Rasen, kurzgehalten von einem Rasenroboter. Viele sind sogar komplett mit Schotter oder Pflastersteinen für die Biene unbrauchbar gemacht worden. In den Balkonkästen wachsen die unverwundlichen, leider nutzlosen Pelargonien.

So ähnlich sieht es für Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und andere Insekten in vielen Dörfern und Städten und auch bei uns in Parndorf aus. Die Folge: Die Tiere werden drastisch weniger und verschwinden. Deshalb werden wir aktiv!



Wir suchen Bienenpaten für unsere Bienenstöcke!

Privatpersonen und Betriebe können sich engagieren und Bienenpate eines Volkes auf der Parndorfer Bienenwiese werden!

Interessierte, die aktiv werden möchten, können Bienenpaten werden. Neben mindestens 5 kg Honig (je nachdem wie fleißig die Bienen sind) erhalten Sie auch eine Einführung in die Welt der Bienen und können gemeinsam mit dem Imker ihren Stock besuchen. Ihr Bienenstock wird mit ihrem Namen oder Logo benannt und die abgefüllten Honiggläser werden mit ihren persönlichen Etiketten beklebt. Außerdem werden wir laufend auf der Facebook-Seite der Gemeinde berichten, wie es den Parndorfer Bienen ergeht und Informationen rund um das Thema Biene mit der Parndorfer Bevölkerung teilen.

Alle weiteren Informationen und wie Sie Bienenpate werden können, erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Parndorf!

Ansprechperson: Eva Nebenmayer, Umweltgemeinderätin

Kontaktinformationen: über das Gemeindeamt.

Wie kann jeder Einzelne in Parndorf mithelfen?

• Balkonblumen

Balkonblumen wie Geranien, Pelargonien, Fleißige Lieschen oder Forsythien locken mit ihren Düften und Farben, bieten aber weder Nektar noch Pollen. In „gefüllten Arten“ wie Rosen, Rittersporn, Astern und Pfingstrosen finden Bienen vor lauter Blütenblättern gar keinen Weg in die Blüte.

Kombinieren Sie die Bepflanzung Ihrer Blumenkästen mit bienenfreundlichen Blumen, eine kleine Hilfe kann zu einer großen werden, wenn jeder Gartenbesitzer mithilft. Nützlich sind auch Verbene, Goldlack, Kapuzinerkresse, Löwenmäulchen, Männertreu, Wandelröschen, Küchenkräuter (Lavendel, Pfefferminze, Salbei, Rosmarin, Thymian).

• Blumenbeet

Legen Sie Blumenbeete an. Hier freuen sich die Bienen besonders über Lavendel, Lupine, Astern, Akelei, Schafgarbe und alle ungefüllten blühenden Blumen. „Ungefüllte Blüten“ sind die natürliche Form. Sie besitzen rund um das Fruchtblatt Staubgefäße, auch Staubblätter genannt, die die wichtigen Pollen produzieren. Pflanzen Sie also hauptsächlich ungefüllte Blühpflanzen an, wie z.B. Hauswurz, Fetthenne, Rainfarn, Ziest und ungefüllte Dahliensorten.

• Gemüsebeet

Ackerbohnen, Borretsch, Ringelblumen, Kürbisgewächse, Kleearten, Zwiebeln, Kohl, Karotten, Gewürzkräuter.

Falls Sie sich wundern, was denn Blumen im Gemüsebeet zu suchen haben: Blumen machen sich bestens zwischen dem Gemüse oder als Beetumrandung, da die fleißigen Bienen und Hummeln ihnen einfach nicht widerstehen können und nur so z.B. Tomaten erst Früchte produzieren.

• Bäume und Sträucher

Brombeere, Himbeere, Johannisbeere, Stachelbeere, Obstbäume, Efeu, Schlehe, Pfaffenhütchen, Kornelkirsche, Weißdorn, Wilder Wein, ungefüllte Kletterrosen bieten Pollen und Nektar.

• Im Garten

Frühjahrsboten wie Krokus, Kegelblume, Stern- & Traubenhyazinthe finden im Rasen einen Platz. Ihr Nektar erfreut Hummeln sowie Honigbienen und stabilisiert ihre Völker in schwerer Zeit. Je nach Größe und Struktur Ihres Gartens können Sie Felssteine und Totholzstapel einplanen. Solitäre Bienen brüten gerne in den Ritzen der Steine und in Totholzstapeln machen es sich Hummeln bequem. Außerdem locken Miniteiche weitere Tiere an und bieten eine gute Wasserquelle. Ein wildes Eck kann in jedem Garten ein nützlicher Hingucker werden.

• Bitte keine Pestizide verwenden!

Verzichten Sie bitte auf Pestizide in Haus und Garten, also bienenschädliche Pflanzenschutz-, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel. Selbst, wenn diese als „bienenungefährlich“ markiert sind. Diese Mittel beeinträchtigen das Orientierungsverhalten der Bienen und führen zu Brutschäden.

• Stellen Sie Insektenhäuser und Nisthilfen auf

Leider ist jede zehnte Wildbiene vom Aussterben bedroht und benötigt unseren Schutz. Und genau den können Sie ganz einfach geben, indem Sie ihnen ein neues Zuhause bauen. Das klappt schon mit ganz einfachen Mitteln und wenig Aufwand. Aber, es kommt auf die richtige Bauart des „Insektenhotel“ an, nicht alles was man im Handel hierzu erhält ist auch tatsächlich sinnvoll.



StatistikAustria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/ Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 313/II/2018) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).

Nach einem reinen **Zufallsprinzip** werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von StatistikAustria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2019** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

ACHTUNG!

Für die Mitarbeit an der Erhebung besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18.

Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

StatistikAustria
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: 01/71128 8338 (werktags Mo-Fr 9:00-15:00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Danke, dass Sie an SILC teilnehmen.


**Raiffeisenbank
Region Parndorf**


Die beiden Geschäftsleiter des Sieger-Teams, Direktor Johann Mikula (links im Bild) und Michael Mimlich (rechts), freuen sich gemeinsam mit dem Vertriebsverantwortlichen Prok. Stefan Goldschmidt, MFP (Mitte) über die erfolgreiche Saison und danken allen Kunden.

Parndorf, die Nummer 1

Sinnvolle und nachhaltige Vertriebssteigerung ist vielen Raiffeisenbanken ein Anliegen. So entstand im Burgenland die Idee, einen nachhaltigen Vertriebswettbewerb durch Nutzung der Gruppendynamik zu implementieren. Der Name war schnell gefunden: „Raiffeisen – Die Liga“ bietet burgenländischen Raiffeisenbanken die Möglichkeit, sich untereinander zu vergleichen. Alle burgenländischen Raiffeisenbanken nehmen an diesem Vertriebswettbewerb teil und stärken so die Vertriebskraft der Raiffeisenbankengruppe Burgenland. In der vergangenen Liga-Saison hat die Raiffeisenbank Region Parndorf im Banken-Ranking das Rennen gemacht. Das Team konnte sich in seiner Wertungskategorie landesweit gegen die anderen angetretenen Raiffeisenbanken durchsetzen.

Win-win-Situation

Hievon profitieren aber auch die Kunden, denn eigentlich sind sie die wahren Gewinner des Wettbewerbs. Sie bewerten die im Vertriebswettbewerb stehenden Banken indirekt über die Inanspruchnahme von Dienstleistungen. Durch den nachhaltigen Vertriebswettbewerb werden Beratungsqualität und Betreuungsstandards laufend erhöht.

Wir verpflichten uns stets zu einem hohen Standard unserer Service- und Beratungsqualität, den wir Kunden gegenüber nicht nur anwenden, sondern stets auch verbessern.“

Seit 1. Mai 2018 hat Michael Mimlich gemeinsam mit Direktor Johann Mikula die Aufgaben der Geschäftsleitung übernommen. Stefan Goldschmidt, MFP, und Georg Gutdeutsch, BA, MBA, wurden zur Unterstützung der neuen Führung zu Prokuristen bestellt. Die langjährige Geschäftsleiterin Direktor Gerda Kamellander verabschiedete sich nach 40 Jahren im Unternehmen in die Ruhephase der Altersteilzeit.

Raiffeisenbank Region Parndorf
Hauptstraße 63, 7111 Parndorf

Quelle: Raiffeisenzeitung



Institut für körperliche & geistige Bewegung

Hatha-YOGA

MIT ANGELIKA WUKOVITS
Winter-Frühjahr 2019*

in PARNDORF im „das Wurzelwerk“, Hauptstraße 31

MITTWOCHS 8.30 - 10.00 **YOGA aktiv ***

* achtsame Praxis in einem guten Mittelmaß, mal fordernd mal ruhig, Sonnengruß mit Variationen

für
AnfängerInnen
wie Geübte

* 7. Jänner bis 19. Juni 2019

WÖCHENTLICH AUSSER: 17.4. (Osterwoche) und 1.5. sowie kursfrei am 27.2. und 6.3.

8er-Block, 12 Wochen gültig	€ 120,-/ermäßigt € 108,- *
Einzelstunde	€ 17,-/ermäßigt € 15,- *
Einmaliges Schnuppern	€ 10,-

* Ermäßigung für SchülerInnen, StudentInnen, SeniorInnen und YogalehrerInnen → - 10%

Mit dem Block können **OHNE ANMELDUNG** alle angebotenen **Yogaeinheiten (auch in Neusiedl MO und DI – Infos online) besucht werden.**

Wer jede Stunde einzeln zahlen möchte, hat die Möglichkeit, Einzelstunden zu besuchen.

Die Yogastunden werden fortlaufend angeboten. Ein **Einstieg ist jederzeit möglich.**

8+1 Yogastunden

Die 9. Kurseinheit ist gratis, wenn der 8er-Block innerhalb von 8 stattfindenden Kurswochen eingelöst wird!

* Änderungen vorbehalten. Aktuelles unter www.zweiklang.at

{	Studios:	Bankverbindung:	Kontakt:	}
	Wiener Straße 62, 7100 Neusiedl am See Inzersdorfer Straße 103/1/1, 1100 Wien	BIC: EASYATW1 IBAN: AT951420020010895015	+43 (0)664 855 83 43 office@zweiklang.at	



TOPOTHEK PARNDORF UNSER ELEKTRONISCHES GEDÄCHTNIS

FESTTAGSTRACHT 1950
(Foto z.V.g. von Reiter Rudolf)

KENNEN SIE JEMANDEN AUF DEM FOTO? BITTE HELFEN SIE UNS!
Gehen Sie auf parndorf.topothek.at und teilen Sie bitte Ihr Wissen mit uns! Vielen Dank!

TOPOTHEK PARNDORF UNSER ELEKTRONISCHES GEDÄCHTNIS

MINISTRANTEN 1937
(Foto z.V.g. Röm. - kath. Pfarramt Parndorf)

KENNEN SIE JEMANDEN AUF DEM FOTO? BITTE HELFEN SIE UNS!
Gehen Sie auf parndorf.topothek.at und teilen Sie bitte Ihr Wissen mit uns! Vielen Dank!

Hochspannung kurz vor Weihnachten

Eine beeindruckende Show im Technischen Museum erwartete die Schüler und Schülerinnen der Volksschule Parndorf am 19. Dezember. Mit dem Bus angekommen, durften sich unsere Großen in Gruppen selbst durch das Museum bewegen und die Faszination der beeindruckenden Dinge selbst erforschen und erproben. Anschließend besuchten wir unter dem Motto „Hochspannung“ eine Vorführung, wobei Strom unter extrem hoher Spannung anhand von Versuchen dargeboten wurde. Wir erlebten wie man Lampen ohne Stromkabel zum Leuchten bringen kann und sogar echte Blitze erzeugt wurden. Der singende „Tesla-Trafo“ war das Highlight des Tages.

Ein Tesla-Transformator erzeugte sehr hohe Spannungen, sodass sich Blitze bildeten und Musik hörbar wurde. Dabei wird der Strom der Entladung so gesteuert, dass der Blitz selbst zum Lautsprecher wird. Wo sonst nur ein Knistern zu hören ist, macht der Singende Tesla-Transformator Musik. Vom „Donauwalzer“ über „Take Five“ bis zu „Smoke on the Water“ reichte das Repertoire. Mit viel Input und Begeisterung machten wir uns auf den Nachhauseweg.



Velika napetost pred Božići

Izvršna predstava u tehničkom museju je čekala na školare i školarice 4. razredi Osnovne škole Pandrof. Kad smo busom stigli u Beč su smila dica sama hoditi kroz izložbu i iztražili su neke zanimljive eksperimente. Po tom pohodili smo prikazivanje pod geslom „Hochspannung“, kade su struju vidljivo načinili. Doživili smo kako se zna nažgati lampu prez kabla. Izvan toga smo producirali i pravi blic. Dica su bila jako motivirana i čuda su se zapamtila. S velikim znanjem smo opet krenuli u školu.

Autorenlesung Gabriele Rittig

Die Autorin Gabriele Rittig besuchte am 13. Dezember 2018 die Volksschule Parndorf. Sie präsentierte den Schülerinnen und Schülern ihre Bücher. Einen ganz genauen Einblick gab sie den Kindern von ihrem Buch Mythanien. Gespannt hörten alle zu. Im Anschluss konnten die Schülerinnen und Schüler der Grundstufe 2 Antwort auf gestellte Fragen geben. Eine Autogrammkarte mit ihren verfassten Büchern erhielten zum Abschluss alle. Das Interesse und die Begeisterung der Kinder war groß. Einige berichteten bereits am nächsten Tag, dass sie sich das Buch bereits bestellt oder gekauft haben. Bei manchen kam es kurz vor Weihnachten ergänzend auf die Wunschliste. Ein Dankeschön gilt dem Verlag E. Weber, welcher uns diese eindrucksvolle und kindgerechte Autorenlesung organisierte. Ein weiterer Bücherschatz zog in unsere Bücherei ein.

Čitanje autorice Gabriele Ritting

Autorica Gabriele Ritting pohodila je 13. decembra 2018. lj. osnovnu školu Pandrof. Prezentirala je školaricam i školarom svoje knjige. Točan uvid dala je dicitu u knjigu „Bethanien“. Jako zainteresirani su svi slušali. Po čitanju su dica drugoga stepenja mogla dati odgovore na stavna pitanja. Konačno su svi dostali autogramkartu. interes i oduševljenje dice je bilo veliko. neka dica su jur slijedeći dan povidali, da su si knjigu jur kupili ili naručili. Drudi su si želju za knjigu napisali kratko pred Božićem na pismo „Malomu Jezusu“. Velika zahvala tiskarni Weber, ki nam je organizirao ovo jako zvanaredno i uspješno autorsko čitanje. Tako je dalji dar knjigov u našu bibliotek došao tulu u školu.



Die tägliche Turnstunde integrativ im Fach Kroatisch

Seit dem Schuljahr 2016/17 läuft im Burgenland das Projekt der täglichen Turnstunde. Dieses sieht vor, dass Schülerinnen und Schüler neben den regulären Turnstunden Bewegungseinheiten mit einem Bewegungsscoach haben. Zusätzlich haben wir Lehrerinnen und Lehrer die Aufgabe, Bewegung auch in die anderen Unterrichtsfächer zu integrieren. Besonders gut funktioniert das in Verbindung mit dem spielerischen Erlernen von Sprachen, wie zum Beispiel im Kroatischunterricht der 2b. Hier stand im Vordergrund, den erlernten Stoff, in diesem Fall die Jahreszeiten, mit Hilfe von Bewegung spielerisch zu festigen.

Gibanje u hrvatskoj nastavi

Od početka školskoga ljeta 2016./17. se u Gradišću održava svakidašnja ura gibanja. To znači, da imaju dica svaki dan mogućnost gibati se. Učitelji i učiteljice integriraju gibanje u svakidašnju nastavu. Tako smo se na primjer u 2b-razredu zavježbali temu „Ljetne dobe“ uz ganjkanje i bižanje, ča se je školaricem i školarom jako dopadalo.



„Streng geheim“ in Informatik

Seit mehreren Jahren wird in den 4. Klassen die unverbindliche Übung INFORMATIK angeboten. Auch heuer können die Kinder lernen mit diesem neuen Medium umzugehen. Einmal in der Woche arbeiten sie auf dem Computer. Unser neuestes Projekt lautet „Streng geheim“. Hier versuchen die Kinder Zeichensprache zu lesen und erfinden anschließend ihre eigenen Codes.

Ziel ist es, den Kindern mit Hilfe des Mediums Computer dessen Bedeutung im Kinderbereich näher zu bringen. Sie sollen außerdem verschiedene Systeme kennenlernen und unterschiedliche Programme zur Dokumentation, Publikation und Präsentation anwenden können.



„Oštro otajno“ u informatiki

Jur nekoliko ljeta dugo se nudja neobavezna vježba INFORMAIKA za naše četvrte razrede. I ljetos se naša dica uču obhod za novom medijom. Jednoč u taječno djelaju na compjutoru. Najnoviji projekt se zove „oštro otajno“. Onde pokusu i vježbaju dica zakrite znakečitati a onda sami najti vlašće „kode“, zakrite znake. Cilj je, da dica kroz pomoć medije kompjutor upoznaju značenje u dičjem području. Zvana toga neka i upoznaju različne sisteme i programe za dokumentiranje publiciranje i prezentiranje i kako je hasnovati.



Frohe Weihnachten und Prosit 2019!

Die diesjährige Weihnachtsfeier wurde am Freitag, dem 14. 12. 2018, im Festsaal der VS Parndorf abgehalten. Für das leibliche Wohl und den gelungenen organisatorischen Ablauf sorgte dankenswerter Weise das Elternkomitee unter der Federführung von Natascha Rohrer. Alle Eltern beteiligten sich mit diversen Mehlspeisen und Aufstrichen. Das Team und die SchülerInnen unserer MaMaCo Institution haben den Festsaal besonders festlich dekoriert und die Bühne außergewöhnlich weihnachtlich geschmückt. Die Leitung der VS Parndorf möchte sich bei allen Mitwirkenden auf diesem Weg recht herzlich bedanken. Die Gestaltung der Weihnachtsfeier wurde auch dieses Jahr abwechslungsreich und vielfältig von allen Klassen der VS Parndorf gestaltet. Anschließend konnten sich alle Eltern, Verwandten, Bekannten und Freunde am sehr reichhaltigen Buffet stärken. "Ein großes Danke an alle! MI-NI-NE-GE / JE-NE-PO-SU!", so der Direktor.



Blažen Božić i srično Novo ljeto 2019!

OŠ Pandrof je petak, 14. 12. 2018. pozvala na svoju tradicionalnu božićnu svetačnost. Tim i školari institucije MaMaCo su božićno nakinčili dvoranu za feštu i veliku pozornicu. Roditeljski komitej pod peljenjem gospe Natascha Rohrer se je skrbio za jilo i pilo. Direktor osnovne škole se na ovom putu najsrdačnije zahvaljuje svim onim ki su doprinesli svoje. Uz bogati bife su se svi gosti jačali i razveselili.

"Svim, ki su sudjelovali pri ovoj svetačnosti, srdačna hvala! MI-NI-NE-GE / JE-NE-PO-SU!", tako direktor.



Winterzeit



Juhee, wir freuen uns riesig über den Schnee! Und weil wir es gar nicht können erwarten, sind wir bei der ersten Gelegenheit schon im Garten. Bob's und Säcke stehen bereit, so genießen wir die Winterzeit!

Wenn das Wetter jedoch mal nicht so schön ist, vertreiben wir uns mit verschiedenen Spielen im Turnsaal die Zeit! „Karotten ziehen“ ist eines der liebsten Spiele der Kinder und fördert auch die Gruppendynamik.

Božićni čas

Veselje je veliko, snig je došao konačno! Kumaj znam dočekati, da se morem grudati! Sanka i vriče su za nas, uživanje za zimski čas! Ako je vreme pak koč čemerno, smo u dvorani i se čuda igramo! „Mrkve pukati“ je nam strast, i nam pomaže skupazrast.



Vorweihnachtszeit

Gemeinsam mit den Kindern wurde in der Aula der Christbaum geschmückt, Kekse und Lebkuchen wurden gebacken und verziert, um sie anschließend genüsslich zu verzehren. In den Gruppen wurden Weihnachtsgeschichten vorgelesen und Lieder gesungen. Eifrig wurde auch für den Adventbazar, den wir jedes Jahr zur Schulweihnachtsfeier veranstalten, gebastelt. Alles glänzte und glitzerte in voller Pracht. Der Erlös kam natürlich wieder den Kindern von MaMaCo zu Gute. Denn damit werden neue Spiele, Geschenke und vieles mehr angeschafft. Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien umrahmten die Kinder mit Weihnachtsliedern, Geschichten und Gedichten die Weihnachtsfeier des „Club Miteinander“. Die Mädchen und Burschen von MaMaCo freuten sich über den großen Applaus und erhielten von der Obfrau des „Club Miteinander“ Christl Mujzer und deren Team verschiedene neue Gesellschaftsspiele und Bücher.



Pretbožično vrime

U školskoj auli su dica skupa s odgojiteljji kinčili Božično drivo i pekli i ukrasili kekse i medenjake, ke su potom i smili sami pojist. U grupa su odgojiteljice preštale Božične povidajke i skupa s dicu jačile Božične jačke. Za Adventski bazar je još bilo čuda za pripravit. Marljivo su dica bastaljala za ov bazar, ki se svako ljeto održava pri školskom Božičnom svečevanju. Sve se je sjajilo i blistalo. Dohodak, s kim su se kupile nove igre, dari i drugo, je ostao za dicu u MaMaCo. Zadnji školski dan pred Božični prazniki oblikovala su dica Božično svečevaje društva „Club Miteinander“ jačkami, povidajkami i pjesmicami.ukat“ je nam strast, i nam pomaže skupazrast.





MaMaCo gestaltet das 11. Adventfenster

Die Schüler und Schülerinnen der Volksschule Parndorf, Direktor Bunyai und das MaMaCo Team eröffneten am 11.12.2018 das Adventfenster der Schule. Sie präsentierten einige Lieder und Gedichte, die den Eltern und Großeltern große Freude bereiten. Zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer, allen voran Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs, erfreuten sich an der tollen Darbietung der Adventfenstereröffnung.

Direktor Bunyai bedankte sich bei seinem MaMaCo Team für das außergewöhnliche Programm, bei den beiden Schulwarten Andreas und Oliver für die Spezialanfertigung des Rahmens, bei Frau Prinz für das Vorbereiten des Ausschanks, bei Herrn Vankura für die Technik, bei Frau Herzlinde für die kreative Unterstützung der Schülerinnen und Schüler bei der Gestaltung des Fensters; anschließend gab es eine kleine Stärkung, bei der die Kinder, Eltern und MaMaCo Team den Abend gemeinsam genießen konnten.

"In diesem Sinne wünscht das MaMaCo Team der VS Parndorf Frohe Weihnachten, Blažen Božić!", so Direktor Bunyai.



MaMaCo otvorio 11. seoski adventski oblok

Školarice i školarci su 11.12.2018. ljeta imali čast, nakinčiti i otvoriti po prvi put adventski oblok u Pandrofu. S čuda veseljem su školice i školari pripravili ovu svetačnost ku su pohodili ne samo roditelji nego i čuda seoski ljudi i naravno načelnik sela inž Wolfgang Kovacs.

Jačke, tekste i pjesmice su za ovu priliku naučili i presentirali. Direktor škole se je osebito zahvalio pri MaMaCo timu za izvanredan program, pri školski čuvari Andreasu i Oliveru za posebnu konstrukciju, pri gospi Prinz za pripremu i djelo u kuhinji, pri gospodinu Vankuri za tehniku i na zadnje pri gospi Herzlinde na kreativnoj pomoći.

"U tom smislu želju direktor i MaMaCo tim Osnovne škole Pandrofa Blažen Božić i srično Novo ljeto 2019!", tako direktor Bunyai.





RÜCKBLICK 2018



Photo/Mucky Korlath



TOPOTHEK PARNDORF

UNSER ELEKTRONISCHES GEDÄCHTNIS



UNSERE FLORIANIS 1979

(Foto Gemeinde Parndorf)

KENNEN SIE JEMANDEN? BITTE HELFEN SIE UNS!

Gehen Sie auf parndorf.topothek.at und teilen Sie bitte Ihr Wissen mit uns! Vielen Dank!

DorfBote
Gemeinde Parndorf